

31. Jänner 2018

1. <https://derstandard.at/2000073314271/Die-Mittelmeerroute-ist-wieder-aktiv> ... Doch seit Anfang 2018 scheinen die libyschen Partner Italiens nicht mehr willens oder in der Lage zu sein, das Ablegen der Boote zu verhindern. ... Die Folgen: Bis zum vergangenen Wochenende sind 2018 wieder 3.580 Migranten in Italien angekommen. Das sind deutlich mehr als im bisherigen Rekordjahr 2016 –
2. <https://www.pressreader.com/austria/die-presse/20180201/281569471167629> **IS-Verdächtige kamen per Boot nach Italien....** Bzw. <https://www.theguardian.com/world/2018/jan/31/interpol-circulates-list-of-suspected-isis-fighters-believed-to-be-in-italy>
3. <https://www.theguardian.com/news/2018/feb/01/migrants-more-profitable-than-drugs-how-mafia-infiltrated-italy-asylum-system>
4. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5363180/Migration_Hilferuf-aus-Suedeuropa? Länder wie Griechenland, Italien und Spanien fühlen sich von den EU-Partnern im Stich gelassen. Sie sind die Leidtragenden der Uneinigkeit zur Reform der Dublin-Verordnung. >>> zur *Mittelmeersituation* vgl. laufend <https://data2.unhcr.org/en/situations/mediterranean>
5. <http://www.heute.at/oesterreich/burgenland/story/Fluechtlinge-versteckten-sich-zwischen-Tierhaeuten-49671656> bzw. Auch hier <http://www.krone.at/1627778>
6. https://diepresse.com/home/ausland/welt/5363218/Schmuggel_Die-Tricks-der-Drogenmafia Schlauchboote mit Migranten & « Wahre » an der spanischen Küste....
7. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article173044461/Fluechtlinge-Forscher-kritisiert-Migrationsverstaendnis-der-Deutschen.html> Der Migrationsforscher Rass bewertet die Integration von Flüchtlingen hierzulande als Erfolgsgeschichte. Trotzdem werde Zuwanderung oft mit Konflikten assoziiert.
8. <https://derstandard.at/2000073404083/Union-und-SPD-einigten-sich-in-Koalitionsgespraechen-bei-vielen-Themen> ?
9. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/944115_Union-und-SPD-einigen-sich-beim-Familiennachzug.html
10. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article173073543/Familiennachzug-Wie-werden-die-1000-Migranten-pro-Monat-ausgewaehlt.html>
11. <https://www.tichyseinblick.de/meinungen/familiennachzug-ausgedehnt-die-nebelwerfer-der-groko/> ... **Schenkt man einer Vielzahl von Umfragen Glauben, so erfreut sich die Idee des Familiennachzugs für in Deutschland lebende subsidiär Schutzberechtigte keiner überschwänglichen Beliebtheit.** Trotzdem war es ein Streitpunkt in den Koalitionsgesprächen ... Union und SPD, so die aktuellen Meldungen, sollen sich beim **Thema Familiennachzug** geeinigt haben. Kurze Zeit später: während die SPD erklärt, sie haben den Wieder-Einstieg in den Familiennachzug „durchgesetzt“ sagt die CSU: „abgeschafft“ ... Das Recht auf Familiennachzug für anerkannte Flüchtlinge ist davon nicht betroffen, sondern kann auch gegenwärtig in Anspruch genommen werden. Nach diversen Schätzungen sind bereits bis zu einer Viertelmillion Menschen eingereist. Offiziell erfasst werden sie nicht, schon gar nicht als „Asylbewerber“ – sie erhalten ja sofort einen Aufenthaltsstatus. An dieser Stelle zeigt sich bereits die erste – vermutlich nicht ungewollte – begriffliche Verwirrung der öffentlichen Debatte, denn politisch und medial wird hartnäckig vom Familiennachzug für Flüchtlinge gesprochen, *obwohl die Gruppe der subsidiär Schutzberechtigten, um die es eigentlich geht, eben genau diese Flüchtlingseigenschaft nicht aufweist.*
12. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/heimbetreuung-wird-fuer-patienten-durch-die-pflegereform-teurer-15426423.html>
13. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/koalitionsgespraech-so-wird-der-pflegenotstand-nicht-geloest-15426253.html>
14. <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/streiks-autos-sind-der-gesellschaft-mehr-wert-als-pflege-1.3848138>

15. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Mit-1--Februar-startet-neue-Wiener-Mindestsicherung-48672464>
16. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wien/stadtpolitik/944454_Neustart-der-Mindestsicherung.html in Österreich
17. https://diepresse.com/home/innenpolitik/5363165/Gottfried-Waldhaeusl_Ein-Scharfmacher-fuer-die-Regierung? ... in Niederösterreich Waldhäusl im Herbst 2016: „All jene, die sich mit Refugees-welcome-Rufen gegenseitig überboten haben, sollen künftig eine freiwillige Gutmenschen-Abgabe leisten.“ Über eine Webseite solle einsehbar sein, „wie viel wem die Zuwanderer tatsächlich wert sind“
18. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5363264/Liederbuchaffaere-trifft-auch-die-SPOe> dazu dann auch <http://www.oe24.at/oesterreich/politik/NS-Liederbuch-Jetzt-spricht-der-Illustrator/319772358>
19. (https://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/5363907/Quergeschrieben_Ein-Kampf-der-Kulturen-und-der-unterschiedlichen-Lebenswelten Lebenswelten) ... Gegensätzliche Wertesysteme prallen aufeinander: auf der einen Seite die supranationalen, globalisierten Eliten, die ihre Modernisierungsprojekte ohne Rücksicht auf historisch gewachsene Gemeinschaften durchsetzen; auf der anderen die wachsende Zahl der Bürger, die ihnen die Gefolgschaft verweigern, weil sie die permanente Kulturrevolution gegen ihre Lebensweise nicht länger dulden wollen. Das ist kein bloßer Kampf mehr zwischen links und rechts, obwohl er gelegentlich noch als solcher erscheint, sondern ein „clash of cultures“, an dem die EU zu zerbrechen droht..... Robert Habeck, der neue Bundesvorsitzende der deutschen Grünen, hat das Projekt der Eliten auf den Punkt gebracht: Integration bedeute auch, dass die, „die hier geboren sind, sich in die Gesellschaft integrieren“. *Die Leute haben sich gefälligst an die neue, ihnen von oben verordnete Gesellschaft anzupassen.* Diese ist postnational, multikulturell, islamophil, christianophob, und natürlich grenzenlos. Sie entspricht dem Design der CDU Angela Merkels, der Sozialdemokraten, der Grünen und der liberalen Liberalen ebenso wie den Macrons, der Leitfigur des neuen Populismus der Eliten. Die Kluft zwischen dem undemokratischen Liberalismus der Supranationalisten und dem demokratischen Illiberalismus der Nationalisten vertieft sich.
20. <http://www.krone.at/1627781> Von Syrien über die Türkei in die Steiermark - den Weg haben viele genommen. Verfolgte, traumatisierte Menschen, die unseres Schutzes bedurften und immer noch bedürfen. **Aber auch andere: Ein mittlerweile verurteilter Terrorist etwa, dessen Fall das Adjektiv „skandalös“ verdient.** Der Mann gehörte einer dschihadistischen Terrororganisation an. Bei uns bekam er Psychotherapie, Dolmetscher, Mindestsicherung. Jetzt spaziert er unbehelligt durch Graz, und abgeschoben kann er auch nicht werden.... relativ unbehelligt in Graz, und von der Mindestsicherung (844 Euro monatlich), weil er nach Informationen der "Steirerkrone" nach wie vor den Flüchtlingsstatus besitzt. Abgeschoben, so das Innenministerium, könne er auch nicht werden, denn in Syrien sei Krieg, und die Türkei, über die er eingereist war, sei „nicht menschenrechtskonform“ - lautete die doch einigermaßen haarsträubende Begründung der vorhergehenden Regierung.
21. <https://www.theguardian.com/cities/2018/jan/31/death-portraits-life-iraq-mosul-old-city> **Rückkerer nach Mossul...** Was sie so erzählen....
22. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/944407_Hartes-Vorgehen-gegen-Anti-Kopftuch-Demonstrantinnen.html **im IRAN**
23. <https://derstandard.at/2000073387211/Iran-will-hart-gegen-Anti-Kopftuch-Demonstrantinnen-vorgehen>
24. <https://www.theguardian.com/commentisfree/2018/feb/01/as-australian-muslim-women-we-dont-have-to-be-told-what-we-can-wear>
25. (<http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/debatten/warum-sollen-sich-frauen-kleiderordnungen-beugen-15424652.html> ???)

30.Jänner 2018

1. <https://derstandard.at/2000073315073/Migranten-in-Lastwagen-entdeckt-Verfolgungsjagd-nahe-Thessaloniki> ... Die Häfen von Patras und Igoumenitsa sind Drehscheiben der illegalen Migration auf der **Route Türkei-Griechenland-Italien**. Von dort laufen täglich mehrere Fähren zu den italienischen Häfen Brindisi, Bari, Ancona, Venedig und Triest aus.
2. <https://derstandard.at/2000073258994/Die-Kosten-fuer-die-Mindestsicherung-sinken> (aufgrund höherer Beschäftigung von Inländern.... Vgl. dazu Daten hier <https://www.wien.gv.at/ma08/infodat/2018/zu-pgl-03882-2017-0001-kvp-lf.pdf>)
3. <http://www.krone.at/1626044> Eine 62-jährige Frau (die kaum Deutsch spricht) aus einem Drittstaat, die seit 17 Jahren in der Schweiz lebt, muss das Land unverzüglich verlassen - dieses Urteil hat das Zürcher Verwaltungsgericht kürzlich gefällt. Der Grund: Die Frau habe über einen zu langen Zeitraum Sozialhilfe bezogen und sich gleichzeitig zu wenig intensiv um eine Arbeitsstelle gekümmert.
4. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/antrag-in-sachsen-afd-will-bestimmte-fluechtlingskinder-separat-unterrachten-lassen-15424299.html>
5. <https://diepresse.com/home/ausland/5363236/Kurz-an-einem-Strang-mit-Viktor-Orban> „Wir müssen die illegale Migration stoppen, um auch die Sicherheit in der EU zu gewährleisten.“
6. <https://derstandard.at/2000073327135/Orban-lobt-Kurz-fuer-Partnerschaft-in-Migrationspolitik> Ungarns Premier Viktor Orbán hat am Dienstag nach seinem Treffen mit Bundeskanzler Sebastian Kurz in Wien die "Völkerwanderung" als größte Bedrohung für Europa bezeichnet. Kurz, der geholfen habe, die Balkanroute zu schließen, sei jedoch in der Migrationspolitik ein guter Partner
7. <https://derstandard.at/2000073323169/Oesterreich-und-Visegrad-Staaten-haben-wenig-gemein>
8. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5362719/Familiennachzug-Union-und-SPD-streiten-ueber-Einigung> Ab 31. Juli sollen pro Monat 1000 Angehörige subsidiär Schutzberechtigter nachziehen dürfen. Doch die Einigung wird von SPD und CDU/CSU unterschiedlich interpretiert.
9. <http://www.sueddeutsche.de/politik/beschluss-zum-familiennachzug-ein-kompromiss-viele-lesarten-1.3846838> Anders als in der Sondierungsvereinbarung wird nun im Beschluss neben dem Kontingent von 1000 Zuzügen monatlich ausdrücklich eine Härtefallregelung erwähnt, deren Nutznießer zusätzlich gezählt werden.
10. <http://www.sueddeutsche.de/auto/autonomes-fahren-ein-start-up-treibt-die-lkw-branche-vor-sich-her-1.3845313> Selbstfahrende Lkws- der Supergau für die Masse wenig qualifizierter Arbeitskräfte.... Aber mehr Sicherheit auf der Autobahn....
11. <https://www.jetzt.de/wie-viel-verdient/wie-viel-verdient-ein-amazon-lagerarbeiter>
12. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5363922/Als-die-SPOe-aktivistisch-wurde>
13. <https://www.pressreader.com/austria/die-presse/textview> Ludwig in der Wv SPÖ...Faymanns späte Rache.... Zweieinhalb Jahre später wurde Schieder nämlich verdächtigt, an Faymanns Demontage mitgewirkt zu haben. Zwar nicht an vorderster Front wie seine Lebenspartnerin Sonja Wehsely, damals noch Stadträtin in Wien. Aber doch gemeinsam mit jener Gruppe in der Wiener SPÖ, die sich während der Flüchtlingskrise 2015/16 Team Haltung nannte. Und die jetzt, in selber Besetzung, Schieders Kandidatur für die Michael-Häupl-Nachfolge unterstützt hat.
14. <https://kurier.at/chronik/weltchronik/londoner-moschee-attentaeter-plant-angeblich-anschlag-auf-corbyn/308.936.568>
15. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5362657/USA-wollen-Fluechtlinge-aus-HochrisikoLaendern-besonders-ueberpruefen?>

GEOPOLITIK

<http://www.sueddeutsche.de/politik/gandhi-verschmaechtes-erbe-1.3845160>

29. Jänner 2018

1. <https://www.welt.de/regionales/nrw/article172905160/Kriminalitaet-in-Ostwestfalen-Warum-schneller-Abschieben-seinen-Preis-hat.html> Ostwestfalens Bürger werden durch steigende Kriminalität verunsichert, die von einem Zentrum für Flüchtlinge ohne Bleibeperspektive ausgeht. Schwarz-Gelb will mithilfe dieser Unterkünfte Illegale zügiger in ihre Heimat zurückbefördern. >>> [gesichert auf wayback-machine](#) >>
2. <https://www.welt.de/politik/ausland/article172969583/Fluechtlinge-EU-Asylrichtlinien-bieten-offensichtlich-zu-viel-Spielraum.html> Eine aktuelle Studie zeigt: Die Anerkennungsquote für Menschen aus dem gleichen Herkunftsland liegt in Deutschland bei etwa 50 Prozent, in Ungarn jedoch nur bei 15 Prozent. Woran liegt das?
3. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172935933/EU-Vereinbarung-Uebnahme-von-Fluechtlingen-weitgehend-abgeschlossen.html> Als 2015 immer mehr Flüchtlinge in Italien und Griechenland anlandeten, versprachen die EU-Staaten Abhilfe. Deutschland hat mit 10.000 Personen die meisten aufgenommen. Es sind aber nicht einmal halb so viele wie geplant gekommen.
4. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/943847_Zankapfel-Migration.html CDU, CSU und SPD können sich bei Familiennachzug für Flüchtlinge nicht einigen.
5. <https://derstandard.at/2000073238897/Union-und-SPD-naehern-sich-beiFamiliennachzug-nach-Deutschland-an> In einer Bundestags-Anhörung äußerten sich Rechtsexperten skeptisch zu dem Vorhaben, den Familiennachzug auf 1.000 Menschen im Monat zu begrenzen. ...
6. <https://diepresse.com/home/ausland/eu/5362102/Streit-um-Migration-belastet-deutsche-Koalitionsverhandlungen?>
7. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article172916494/Fluechtlingspolitik-Es-muss-erst-noch-schlimmer-kommen-bevor-es-besser-wird.html> Die Legitimationskrise des Parteienstaats ist mit Händen zu greifen. **Obwohl die Angst der Bevölkerung seit der Flüchtlingskrise enorm gewachsen ist, macht die Politik weiter, als sei alles im Lot.** .. Die Maßstäbe sind verloren gegangen zusammen mit der Bereitschaft, vorhandene Steuerungsinstrumente zu nutzen. Die geschäftsführende Bundesregierung lässt es an Beschwichtigung und Schönreden nicht fehlen, wohl aber an beruhigenden Taten... Zum einen ist da die Unsicherheit der Grenzen, *wie die Kanzlerin sie, als Panik zur Willkommenskultur umgedeutet wurde, eingestand: [3000 Kilometer Grenze seien nicht zu schützen.](#)* Ein Staat aber, der seine Grenzen nicht schützen kann und dessen berufene Sprecher andeuten, dass er das vielleicht auch gar nicht mehr anstrebt, gibt sich selber auf. **Hat man nicht bemerkt, dass die Feststellung offener Grenzen eine offene Einladung war, die große Reise zu versuchen?** ... Die AfD ist, drittens, ein Bürgerprotest, nicht Ursache, sondern Folge jenes Unbehagens, das die neuen Völkerwanderungen wie nie zuvor politik- und parteifähig machten.... Der Abwehrverzicht der letzten Jahre kam aus vielen Richtungen: historisch schlechtes Gewissen, international verpflichtende humanitäre Normen, in der Industrie die Rechnung auf qualifizierte Arbeitskräfte, bei den Grünen die romantische Verklärung des Fremden und manche andere Antriebskräfte mischten sich. ->> [gesichert auf wayback-machine](#) >>> bzw. vgl. früher <http://www.sueddeutsche.de/panorama/fluechtlingspolitik-die-grenzen-der-integrationsfaehigkeit-werden-auch-an-den-straftaten-sichtbar-1.3812314>
8. <http://www.sueddeutsche.de/politik/parteien-die-zukunft-gehört-den-dreierkoalitionen-1.3842089>
9. <https://www.sn.at/politik/innenpolitik/niederösterreich-bleibt-anders-23523403> Und dass seine (Anm.: Prölls) Wahl dabei auf die frühere Innenministerin Johanna Mikl-Leitner fiel, bewies politisches Gespür. Immerhin ist das Thema Nummer eins auch in Niederösterreich die Frage der Zuwanderung.
10. <https://kurier.at/chronik/niederösterreich/st-poelten-beruehrungsangste-ueberwinden/308.759.131> Schüler und Lehrer organisieren Deutschkurse und Kreativworkshops für junge Flüchtlinge

11. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Schule-schwaenzen-kostet-kuenftig-bis-zu-660-Euro;art385,2799938>
12. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/wirtschaft/Was-Unternehmern-an-Arbeitslosen-missfaellt;art15,2799849> Demnach missfällt vielen Unternehmern aber nicht nur der Mangel an Fachkräften, sondern oft auch die Motivation der Jobsuchenden. ... Erstens, dass 76 % von ihnen in den vergangenen Monaten Fachkräfte suchten und nicht fündig wurden. Zweitens, dass viele vom AMS vermittelte Jobsuchende oft gar nicht zum Vorstellungsgespräch erschienen. 69 % der Befragten sagten, dass dies bei ihnen bereits vorgekommen sei. Und drittens, dass die Anreize, arbeiten zu gehen, aufgrund der staatlichen Leistungen für Arbeitslose zu gering seien. Dies unterstrichen 88 % der Befragten.
13. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/muehlviertel/Wie-haelt-man-Pendler-in-der-Region-Wir-muessen-ueber-das-Geld-reden;art69,2798602>
14. <http://www.oe24.at/welt/Helferinnen-Sex-mit-minderjaehrigen-Fluechtlingen/319419871> vgl. Auch im Juli 2017 <http://www.dasbiber.at/content/sugar-mamas-und-ihre-fluechtlinge> ... „Das Hineinschnuppern in eine für diese Männer in absehbarer Zeit sonst kaum realisierbare luxuriöse Welt macht es für sie schwer, das hinter sich zu lassen.“
15. <http://www.dasbiber.at/content/das-syrische-haus-oesterreich>
16. <https://www.welt.de/politik/ausland/article172971192/Iran-Polizei-nimmt-Anti-Kopftuch-Aktivistin-fest.html> ... Aus Protest gegen die iranische Regierung hat eine Frau mitten in Teheran ihr Kopftuch abgenommen. Dafür kam sie in Haft. Eine Nachahmerin ereilte nun offenbar das gleiche Schicksal.... Vida Movahed gilt seit Wochen als das Symbol der regimekritischen Proteste im Land. Das ist aber nach Meinung von Beobachtern nicht ganz korrekt, weil ihre Protestaktion am 27. Dezember stattfand und die Proteste erst ein Tag später in Nordostiran begannen. Die etwa zehntägigen Proteste im Iran richteten sich zunächst gegen die Wirtschaftspolitik, hohe Preise, Inflation und Korruption. Sie wurden dann aber zunehmend systemkritisch, anti-islamisch – auch gegen den Kopftuchzwang – bis hin zu Forderungen nach einem Regimewechsel.

GEOPOLITIK

1. <https://derstandard.at/2000073222537/300-Kritiker-der-Syrien-Intervention-in-der-Tuerkei-festgenommen>
2. <http://www.sueddeutsche.de/politik/afghanistan-zu-afghanistan-hoert-man-nicht-mehr-als-phrasen-1.3843794>

28. Jänner 2018

1. <https://kurier.at/chronik/wien/das-legale-geschaeft-mit-dem-elend/308.522.479> Iraker vermietet Wohnplätze für Flüchtlinge in Wien zu Wucherpreisen.....
2. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Fremdenrechtlicher-Dienst--3-600-Kontrollen--198-Festnahmen-40846618> in Wien, Meidling....
3. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5361957/Praesidentenwahl-in-Tschechien_Zemans-Sieg-zeigt-tiefe Zerissenheit der CZ..... Freilich hat Zeman in dieser Zeit auch zahlreiche Wendungen vollzogen. Heute ist er für die Hälfte des Landes der Heilsbringer, weil er – wie seine Wähler – gegen etwas ist. Gegen die EU, gegen die Bevormundung aus Brüssel, gegen die Migrationspolitik Merkels, gegen die westlich liberale Demokratie, gegen die etablierten Parteien. Zeman hat im zweiten Wahlgang zusätzlich massiv Stimmen aus dem fremdenfeindlichen Lager von Tomio Okamura bekommen.... Herausforderer, Jiří Drahoš, sei zu lasch gewesen; unfähig, Zemans

Lügenkampagne über den angeblichen „Willkommens-Präsidenten“ für „muslimische Terroristen“ etwas entgegengesetzt.

4. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/943627_Entscheidender-Tag-bei-Prasidenten-Stichwahl-in-Tschechien.html
5. <http://www.heute.at/oesterreich/oberoesterreich/story/Linzerin--22--jagt-Taeter-nach-Attacke-in-die-Flucht-43595468>
6. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Nach-Doppelmord-in-Urfahr-Tunesier-ist-psychisch-gestoert-aber-zurechnungsfaehig;art4,2799848>

7. <https://derstandard.at/2000073084482/Landtagswahl-Niederosterreich-Hochrechnungen-und-Ergebnisse> mit KARTE
8. <https://wahlarchiv.wienerzeitung.at/wahl/landtag/niederosterreich/2018/niederosterreich+67385/#detailergebnisse> interaktive KARTE
9. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/943850_OeVP-haelt-Grossteil-der-Waehler.html + Wählerstromanalysen.....
10. https://diepresse.com/home/innenpolitik/noewahl/5362587/Waehlerstroeme_147000-FPOeWaehler-blieben-zu-Hause mit GRAPHIK !!!!!!!
11. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Fast-150-000-FPOE-Nationalratswaehler-blieben-zu-Hause;art385,2799792>
12. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/943805_Tatsaechlich-First-Lady.html
>>> zur NÖ WAHL >>> *sehen sie in den Leserbrief 29.1.18/13.57>>>>*
13. <https://kurier.at/politik/inland/noe-nazibuch-affaere-trifft-auch-spo/308.925.177> >>> dazu <https://www.bsa.at/einzelpublikationen/historikerbericht>

14. <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5362385/Die-Entfremdung-der-SPOe-von-sich-selbst> ...nach der Wahl eines neuen BM-Kandidaten in Wien.... Die Arbeiter haben sich von der Arbeiterbewegung entfremdet. Bei der **Landtagswahl in Niederösterreich** wählten Arbeiter – laut einer Nachwahlbefragung von Peter Hajek – zu 41 % die ÖVP, zu 26 % die FPÖ, zu 24 % die SPÖ. Auch in der roten Hochburg Wien hat die FPÖ die SPÖ in diesem Segment 2015 überholt. Und bei der Nationalratswahl 2017 lag nicht nur die FPÖ bei den Arbeitern vor der SPÖ, sondern auch die ÖVP... Die SPÖ – und darauf hat auch Christian Kern mit seinem Pizza-Video angespielt – ist heute eine Partei der Mittelschicht. Der Angestellten, nicht der Arbeiter. Hinzu kommen Beamte, Pensionisten, Zuwanderer
15. <https://kurier.at/chronik/wien/wien-zwischenfaelle-bei-demonstration-gegen-tuerkischen-militaereinsatz/308.548.192>

(<http://www.heute.at/oesterreich/oberoesterreich/story/Ein-Schilder-Raetsel-stellt-Radfahrer-auf-die-Probe-44807650>) gegendert ?

27. Jänner 2018

1. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/7-406-aufgriffe-in-tirol-deutlich-weniger-als-2016/308.372.274>
Im vergangenen Jahr wurden 854 illegal eingereiste Migranten auf "kurzem Weg" direkt zurückgeschoben, beinahe alle nach Italien und 2.161 wurden nach einem Verfahren zurückgewiesen bzw. rückübernommen, berichtete Harald Baumgartner, stv. Leiter der Tiroler Fremdenpolizei. Die restlichen Aufgegriffenen würden sich entweder in einem Verfahren befinden oder seien untergetaucht. Wobei laut Polizei nur die allerwenigsten davon in Tirol untertauchen würden.... **Die meisten der illegal Eingereisten stammten aus Nigera (1.446), dahinter reihen sich Marokko (735) Pakistan (716) und Somalia (355) ein.** Syrien liegt mit 307 Aufgegriffenen auf Platz sieben. Die meisten der illegal Eingereisten seien alleinstehende junge Männer... Leiter der Fremdenpolizei Tirol. ..."Wir sind auf jeden Fall gut beraten, wenn wir den Druck aufrechterhalten"

2. <https://derstandard.at/2000073064266/Strenge-Ueberwachung-von-Fluggaesten-Gesetz-in-Begutachtung>
3. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172912238/Fluechtlinge-Nachzug-von-Zweitfrauen-stellt-Behoerde-vor-Herausforderung.html> Ein Syrer flüchtete 2015 mit vier Kindern und seiner Ehefrau nach Deutschland. Inzwischen durfte er auch seine zweite Ehefrau nachholen. Wie das „[Hamburger Abendblatt](#)“ berichtet, reiste der Mann 2015 ein und kam mit seiner Familie im Kreis Pinneberg unter. Später sei ihm erlaubt worden, weitere Kinder, die er mit seiner Zweitfrau in Syrien hat, nach Deutschland zu holen. Anschließend durfte dann auch deren Mutter folgen. **Die Problematik: Mehrehen sind zwar in Syrien erlaubt, in Deutschland aber verboten.** ... Gleiches (das Nachholen) gilt für anerkannte minderjährige Flüchtlinge, die ihre Eltern bei sich haben wollen. Für **subsidiär Geschützte**, also Flüchtlinge mit eingeschränktem Schutzstatus, hatte die Bundesrepublik den Familiennachzug im März 2016 beschränkt und für zwei Jahre ausgesetzt. Subsidiären Schutz erhalten diejenigen, denen zwar weder der Flüchtlingsschutz noch die Asylberechtigung gewährt wird, denen bei einer Abschiebung aber eine erhebliche konkrete Gefahr für Leib, Leben oder Freiheit droht, wie etwa bei einem Bürgerkrieg. Die Betroffenen erhalten eine zunächst auf ein Jahr befristete Aufenthaltserlaubnis und beschränkten Zugang zum Arbeitsmarkt.
4. http://www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/gesellschaft/943232_Warten-als-zweites-Trauma.html Flüchtlingsbetreuung....
5. <https://derstandard.at/2000073087790/Wien-die-unwillige-Zuwandererstadt?> (Serie 100 Jahre Republik....) vgl. *Dazu heutige Probleme* <https://kurier.at/politik/inland/warum-junge-tuerken-nicht-aufholen/257.783.348>
6. <http://www.dasbiber.at/blog/wiener-landesparteitag-kern-fan-girl-mit-kopftuch>
7. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wien/stadtpolitik/943281_Der-letzte-Schmaeh.html Als er 1993 Parteichef wurde und Zilk ein Jahr später als Bürgermeister nachfolgte, war Häupl noch eine graue Maus. ... Seine Rolle als Verteidiger gegen rechts hatte er da aber noch nicht eingenommen. **In Diskussionen und Interviews wehrte er sich gegen die Vergabe von Gemeindewohnungen an Ausländer. "Die Bewohner wollen das nicht"**, erklärte er.... Mit dem bedingungslosen flüchtlingsfreundlichen Kurs im Wahlkampf 2015 verteidigte Häupl zwar Platz eins vor der wieder erstarkten FPÖ. Viele Stammwähler kehrten den Roten jedoch den Rücken zu. Vor allem in den Flächenbezirken an den Rändern der Stadt verlor die SPÖ so viele Stimmen wie noch nie. Die Stimmen wanderten dabei ausgerechnet zu Häupls Erzfeind. In Simmering und Floridsdorf wählten mehr Bewohner die FPÖ, als die SPÖ. Das gab es vorher noch nie. Die unteren und mittleren Einkommensschichten fühlten sich vom flüchtlingsfreundlichen Kurs nicht angesprochen. Ihre Frage, warum jemand, der neu im Land ist, den gleichen Anspruch auf eine Mindestsicherung hat, wie ein Alteingesessener, der jahrzehntelang Abgaben zahlte, wurde von der SPÖ nicht beantwortet. ... "Was in Wien zu lange passiert ist, ist das Schönreden. Das halten immer weniger Leute aus. Sie wenden sich ab, weil sie sagen, dass die SPÖ sie nicht versteht." Vor allem die Menschen in den Außenbezirken entfremden sich von der Partei. Und die Partei entfremdet sich von den "Normalos", wie Kalina sagt
8. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Der-neue-Hausherr-von-Wien-Wer-ist-Michael-Ludwig;art385,2798876>
9. <http://www.sueddeutsche.de/politik/gruenen-chefs-baerbock-und-habeck-das-grosse-ziel-neue-linke-volkspartei-1.3843522> in Deutschland
10. <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/essay-die-angst-der-mittelschicht-vor-dem-abstieg-droht-die-republik-zu-zerreißen-1.3841978> ... jene dazu, **die 60 bis 200 % des mittleren Einkommens verdienen.** Judith Niehuis vom Institut der Dt. Wirtschaft zieht den Kreis enger: Für sie gehören Singles mit 1.500 bis 2.500 Euro netto im Monat dazu, und Familien mit zwei Kindern zwischen 3.000 und 5.500 Euro. Gemeinsam ist den Definitionen, dass sie die Mitte auf 50 bis 60 % der Bevölkerung beziffern, also: auf die Mehrheit. ... Auf jeden Fall ist die Mittelschicht schon ganz lange mehr als eine Realität: Sie ist ein Sehnsuchtsziel. In Umfragen möchten sich mehr Deutsche dazuzählen, als tatsächlich dazugehören. Unser Wirtschaftssystem basiert seit dem Zweiten Weltkrieg auf diesem Versprechen: Wer wirklich nach oben will, kommt nach oben. In ein Leben (und Alter) ohne Reichtum, aber jenseits materieller Sorgen, in dem es den Kindern noch besser gehen wird [Globalisierung](#) und Technologie raubten der Mittelschicht-republik

Deutschland die Gemütlichkeit. Die Globalisierung favorisiert Wissensarbeiter, also viele aus der "neuen Mittelklasse", doch sie vernichtet gleichzeitig Arbeiterjobs. Genau wie dies neue Technologien tun, die zusätzlich Routinetätigkeiten wie Sachbearbeiter ersetzen. Der Ersatz sind häufig schlecht bezahlte Dienstleistungsjobs. Privatisierungen machten aus den Postboten mit Eigenheim von einst gehetzte Paketboten, die sicher nicht mehr zur Mittelschicht gehören. Selbst wer 8.000 Euro im Monat verdiente, fällt als Arbeitsloser rasch auf Hartz IV. Und keiner hindert die mächtiger gewordenen Unternehmen, weit seltener als früher jene Tariflöhne zu zahlen, die einst die Mitte erblühen ließen... Die Mitte trägt das Sozialsystem und einen Großteil der Steuern. Und bisher garantierte sie mit einer Präferenz für moderate Parteien auch die Demokratie. Rebelliert die Mitte, wackelt die Republik, nicht nur die deutsche. Die politischen Gewinne der Populisten von Donald Trump bis AfD sind ein Warnzeichen. Sie wurzeln auch in wirtschaftlichen Verlusten der Mitte überall im Westen - und in der Finanzkrise, als Banker ihre Risiken auf die Gesellschaft abwälzen durften, was den Leistungsethos der Mittelschicht verhöhnt.... In der bürgerlichen Mitte verlor die Union so viel wie in keiner anderen Gruppe. Eine große Koalition von Union und SPD kommt hier auf 42 % der Stimmen. Eine große Koalition von AfD- und Nichtwählern auf 40 %... Darin auch wirtschaftliche Ursachen zu sehen widerspricht nicht der Erkenntnis, dass der Flüchtlingsstrom bei der Wahl eine große Rolle spielte. In Zeiten des Umbruchs wie jetzt, da die Globalisierung das Leben beschleunigt, grenzen sich Bürger oft von Migranten ab. Wo das eigene Einkommen nicht zu reichen scheint, wird der Fremde zum Feind..

11. <https://kurier.at/wirtschaft/generalueberholung-fuer-die-lehre/308.401.127>
12. <http://www.heute.at/oesterreich/steiermark/story/Karlau--Haefling-pruegelt-fuenf-Beamte-ins-Spital-54419463>
13. <http://www.krone.at/1624533> In der deutschen Stadt Gelsenkirchen in Nordrhein-Westfalen haben Muslime in drei Rewe-Filialen gedroht, Flaschen der russischen Wodka-Marke Kaliskaya zu zerstören, sollten diese weiter in den Regalen bleiben. Sie erklärten, dass das Logo auf den Flaschen Allah beleidige.
14. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Tschechien-entscheidet-sich-fuer-Rechts-Praesident-Zeman-wiedergewaehlt;art391,2799444> **Im Wahlkampf hatte der Umgang mit Flüchtlingen eine zentrale Rolle gespielt. Zeman ist strikt gegen die Aufnahme von Flüchtlingen** und sprach im Hinblick auf die Flüchtlingskrise 2015 gar von einer "organisierten Invasion". Drahos ist zwar ebenfalls ein Kritiker der EU-Umverteilungsquote für Flüchtlinge, er sagte aber, Tschechien könne wie von der EU vorgesehen 2.600 Flüchtlinge aufnehmen.
15. <https://derstandard.at/2000073141532/Wien-Erdogan-Anhaenger-greifen-Kurdendemo-an>
16. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/polizei-stoppt-kurden-protestmarsch-in-koeln-15420144.html>

GEOPOLITIK

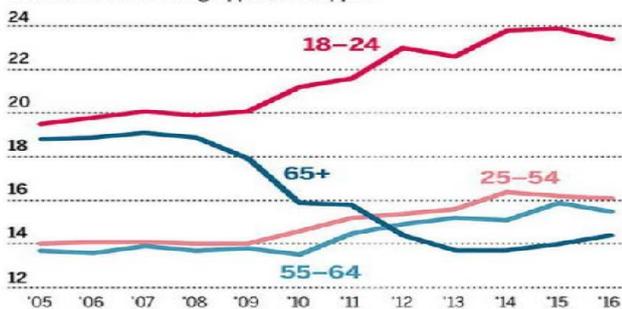
1. <https://derstandard.at/2000073065347/Opposition-Entscheidende-Runde-der-Syrien-Gespraechen-in-Wien>
2. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/syriens-opposition-boykottiert-friedenskonferenz-15419631.html>
3. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/943547_Neuerlich-Massengrab-mit-Dutzenden-Leichen-entdeckt.html Im Nordirak ist erneut ein Massengrab mit Dutzenden Leichen entdeckt worden. Die Opfer seien von Kämpfern der Jihadistenmiliz "Islamischer Staat" (IS) erschossen worden.
4. <http://www.sueddeutsche.de/digital/strom-fuer-smartphones-afrikas-schlacht-gegen-leere-handy-akkus-1.3827509>

26. Jänner 2018

1. <https://www.welt.de/politik/ausland/article172864287/EU-De-Maizieres-Poker-in-der-Fluechtlingsfrage.html> ... Und selbst wenn man sie mit Polizeigewalt dort hinschaffte, würden sie sobald wie möglich nach Deutschland, Schweden oder Österreich ziehen... Zudem ist geplant, die Leistungen für Asylbewerber in Relation zur Kaufkraft weitgehend zu vereinheitlichen... Auch der Schutz der Außengrenzen soll weiter verbessert werden, am Ende könnte es sogar eine europäische Grenzschutzpolizei geben. BM Thomas de Maizière hofft, dass insbesondere ein besserer Grenzschutz die Verweigerer im Juni doch noch umstimmen wird.
2. <https://derstandard.at/2000073030590/Studie-Alterung-stuetzt-konservative-Kraefte> Im Jahr 2035 soll jeder zweite Österreicher über 47 Jahre alt sein... Die Bereitschaft, Risiken einzugehen, sinkt mit steigendem Alter. Daraus folgt, dass die gesamte Gesellschaft umso risikoaverser wird, je höher der Anteil der Älteren ist. Das habe Folgen etwa für Investitionsmuster oder Unternehmertum. Der Effekt sei durchaus signifikant: Steigt das Medianalter in einer Gesellschaft um zehn Jahre – wie in Österreich seit 1975 –, entspreche die gesunkene Risikobereitschaft 2,5 Prozent weniger Investitionen in Aktien oder um sechs Prozentpunkte weniger selbstständig Beschäftigten, berechnen die Ökonomen. Weniger Unternehmertum bedeute wiederum geringere Innovationsbereitschaft
3. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5360480/Wie-die-Alten-die-Jungen-abhaengen?> Der Effekt ist natürlich weitaus am stärksten in den Euro-Krisenstaaten mit ihrer sehr hohen Jugendarbeitslosigkeit. Aber ein wenig hat sich die relative Position der Jungen auch in Österreich verschlechtert, obwohl die Pensionszuwächse meist unter der Inflationsrate blieben (eine Rolle dürften dabei niedrigere Einstiegsgehälter spielen). EU-weit sorgten Pensionen für 60 % des Anstiegs der Staatsausgaben (mit den Gesundheitskosten wäre es noch mehr)

ARMUTSGEFAHRDUNG IN DER EU

Betroffene nach Altersgruppen, in Gruppen



NETTOEINKOMMEN IN DER EU

Medianäquivalenzeinkommen nach Altersgruppen, Index: 2007 = 100



4. http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/943317_Der-groesste-Diebstahl-aller-Zeiten.html? Steigende Inflation, mit freiem Auge nicht mehr sichtbare Zinsen: **Die Enteignung des Mittelstandes nimmt Fahrt auf...** Mit einer reinen und zielgerichteten Mittelstandsenteignung haben wir es zu tun, weil weder Arme noch nennenswerte Reiche von ihr betroffen sind. Arme naturgemäß, weil die über keinerlei signifikante Ersparnisse verfügen; Reiche, weil deren Vermögen nicht auf Sparbüchern geparkt ist, sondern in Firmenbeteiligungen, Aktien, Immobilien und anderen Sachwerten. Und deren Wert stieg dank der EZB-Politik des Gelddrucks sogar noch erheblich an. Geld auf Sparbüchern oder ähnlichen Anlageformen horten in der Regel jene, die das Risiko von Aktien oder auch Immobilien scheuen, nicht zuletzt, weil ihr Vermögen zu klein ist, um es vernünftig streuen zu können. Also jene Mittelständler, die sich im besten Fall ein paar hunderttausend Euro erspart haben, von denen sie ihre magere Rente im Alter aufmotzen wollen.
5. <https://kurier.at/wirtschaft/fast-eine-million-menschen-2017-arbeitslos/308.360.340> Im Vorjahr waren 952.990 Personen mindestens einen Tag von Arbeitslosigkeit betroffen... Dabei gab es insgesamt 19.247 Sperren wegen Verweigerung oder Vereitelung einer Arbeitsaufnahme oder Schulungsmaßnahme.... Inklusive AMS-Schulungsteilnehmern waren **Ende Dezember des Vorjahres 443.481 Personen auf Arbeitssuche**, ein Rückgang von 5,9 % gegenüber Dezember 2016.
6. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Matura-mit-Lehre-Gymnasiast-Matts-ist-jedes-zweite-Wochenende-ein-Lehrling;art4,2797700>

7. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/943366_Wachstum-aber-keine-Jobs.html ... in Finnland ...sind bei den Unter-25-Jährigen sind gar 19,4 % arbeitslos
8. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/weltwirtschaftsforum/davos-diskutiert-ueber-die-verlierer-der-digitalisierung-15417289.html>
9. https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5360694/Einkommenssteuer_38-Beguenstigungen-kosten-Staat-ueber-sechs Milliarden Euro an Einnahmen.... Die neue Regierung plant nicht nur eine Tarifreform, mit der die Lohn- und Einkommensteuer gesenkt werden soll, sondern auch eine "Entrümpelung und Vereinfachung" des Einkommensteuergesetzes.
10. <http://www.sueddeutsche.de/politik/spd-groko-koalitionsverhandlungen-umfragetief-1.3841787>
11. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172868621/Deutschlandtrend-SPD-mit-schwaechstem-Wert-seit-mehr-als-20-Jahren.html>
12. <https://kurier.at/politik/inland/vertrauensindex-kurz-liegt-an-der-spitze/308.349.135>
13. https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5360469/Gastkommentar_40-Stunden-Zeitgeschehen-und-das-Danach - nach dem Besuch von Kurz in Berlin...Wahrnehmung...
14. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/linz/Warum-Chinesen-in-Linz-gar-so-gerne-gesehen-sind;art66,2797596>
15. <https://www.welt.de/vermishtes/article172873294/Bluttat-von-Kandel-Sie-glauben-nicht-dass-die-Leute-in-Deutschland-aufgewachsen-sind.html> Und weil der Verdächtige ein afghanischer Flüchtling ist, haben die pfälzische Kommune und ihre etwa 9.000 Einwohner eine Auseinandersetzung erlebt, die noch lange nachhallen wird.
16. <http://www.heute.at/welt/news/story/Homo-Test-bei-Asylwerbern-unzulaessig-47920840>
17. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/linz/Mit-Fusstritt-gegen-Kopf-Opfer-wehrt-sich-gegen-bewaffneten-Taeter;art66,2798500>
18. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/Eklat-bei-Tuerken-Demo-in-Wien/319004720>
19. <http://www.heute.at/oesterreich/wien/story/-Ihr-seid-alle-Terroristen---Tumult-bei-Tuerken-Demo-59708296>
20. <https://www.welt.de/wissenschaft/article172862196/Anthropologie-Diese-Zaehne-zeigen-wie-frueh-der-Mensch-Afrika-verliess.html> Offenbar hat der Homo sapiens sich schon vor 180.000 Jahren nach Vorderasien vorgewagt. Das zeigt, wie mobil er damals schon war – und wie fehlerhaft unser bisheriges Bild von der Geschichte des Menschen.

GEOPOLITIK

1. https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5360483/LEITARTIKEL_Syrien-braucht-Frieden-und-keinen-neuen-Brandherd
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172845221/Leopard-2-Bundesregierung-legt-Panzer-Nachruestung-fuer-Tuerkei-auf-Eis.html>
3. <https://www.welt.de/geschichte/article172797930/Fremdenlegion-So-entsteht-die-haerteste-Elitetruppe-der-Welt.html>

1. <https://derstandard.at/2000073024746/Die-verpflichtenden-EU-Asylquoten-werden-zum-Auslaufmodell> Es wäre "verhandlungsprozessual" von Vorteil, wenn sich die EU-Innenminister darauf konzentrierten, in Sachen gemeinsamer Asyl- und Migrationspolitik erst jene Themen zu behandeln, bei denen eine Einigung realistisch erscheine. Die verpflichtende Verteilung von Asylwerbern per EU-Länderquoten – im Herbst 2015 gegen den Willen Ungarns beschlossen – falle nicht in diese Kategorie. Mit dieser Formel hat der deutsche Innenminister Thomas de Maizière am Donnerstag beim informellen Treffen mit seinen Kollegen in Sofia die verfahrenere Lage auf den Punkt gebracht - ... **Turbulenzen wie im Jahr 2015, als fast 1,4 Millionen Migranten nach Europa kamen – der Großteil nach Deutschland, Österreich und Schweden -, soll es dann nicht mehr geben.**
 2. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-spricht-nicht-mehr-ueber-fluechtlingsverteilung/308.209.677> Ist damit die Quote tot? Offiziell nicht, eher auf den Sankt Nimmerleinstag aufgeschoben.
 3. <https://derstandard.at/2000072981743/Kickl-gegen-verpflichtende-Fluechtlingsverteilung-in-EU> bzw. Auch hier dazu <http://www.krone.at/1623332>
 4. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/943227_Konsens-verzweifelt-gesucht.html in der EU...
 5. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/berlin-darf-neue-europaeische-asylordnung-nicht-vergessen-15417328.html> Der wichtigste Grund: Viele EU-Mitglieder sind nicht interessiert, weil es nur wenige Staaten gibt, in die es die Flüchtlinge unaufhaltsam zieht – vor allem nach Deutschland. **Berlin saß deshalb immer am kürzeren Hebel. Noch kürzer ist er geworden, nachdem Berlin in den Jahren 2013 bis 2015 durch die offizielle Propagierung der „Willkommenskultur“ Asylbewerber und alle, die sich dafür halten, geradezu eingeladen hatte, in die EU zu kommen – auf Kosten der Länder, von denen die deutsche Politik dann verlangte, sie müssten „Dublin“ einhalten.**
6. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5359498/Kommentar_Wenn-der-SchlepperMarkt-ueber-die-Staatsmacht-siegt
 7. (<https://diepresse.com/home/ausland/eu/5359786/Das-SchlepperImperium?>) Spätestens seit dem Anfang 2016 geschlossenen Flüchtlingsdeal mit der Türkei stehen die Sicherung der Außengrenzen und das Stoppen der Menschenschmuggler noch vor dem Erreichen der europäischen Küsten ganz oben auf der Agenda der EU.... Fazit des Verfassers: Maßnahmen gegen einzelne Schlepper bringen wenig, denn deren Marktanteil wird sofort unter den anderen „Kleinbetrieben“ aufgeteilt. (Der Studienautor Paolo Campana stellte fest, dass die Schmugglerroute von Afrika über Libyen bis nach Europa in mehrere „Märkte“ aufgeteilt ist, auf denen unzählige autonome und unabhängige Menschenschmuggler aktiv sind. „Mit mafiaähnlichen Organisationen hat das alles denkbar wenig zu tun“... Auch die österreichischen Schmugglerjäger hätten es hauptsächlich mit „kleinen, firmenähnlichen Zellen“ zu tun, die einerseits miteinander konkurrieren, sich aber auch in Zeiten der „Flüchtlings-Hochkonjunktur“ und maximaler Auslastung gegenseitig Aufträge zuschanzen. Allein in Griechenland hätten die Ermittler rund 200 geschäftsähnliche Strukturen mit jeweils bis zu drei „Beschäftigten“ ausfindig gemacht, die die Weiterfahrt ihrer Kunden über den Westbalkan Richtung EU abwickeln würden. Laut Tatzgern sei Deutschland nach wie vor das beliebteste Zielland der Neuankömmlinge – und Österreich zwar als Destination attraktiv, aber nicht so sehr wie Deutschland.
 8. >>> dazu >> <https://migrantsatsea.org/sar-interception-data/>
 9. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172822191/NRW-schiebt-keine-minderjaehrigen-Fluechtlinge-nach-Nordafrika-ab.html>



10. <http://www.krone.at/1623245> Kürzung der Sozialleistungen bei Schulschwänzen... Himmer (SSR Wien von der SPÖ): "Ich halte es für überlegenswert, wie beim Mutter-Kind-Pass einen Chancen-Pass einzuführen, durch den Eltern gewisse Leistungen nur dann bekommen, wenn sie ihre Aufgabe als Erziehungsberechtigte ernst nehmen." Von Türkis-Blau wird dazu sicher wenig Widerstand kommen.
11. https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5359785/Gastkommentar_Konjunkturbelebung_Bitte-Chance-nicht-verspielen + dazu am 17.1. mit GRAPHIK
http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/oesterreich/941263_Inflationsrate-kletterte-2017-auf-21-Prozent.html **Mieten stiegen um 4,2 Prozent**
12. <http://www.krone.at/1623224> Da wird man als Vizekanzler angelobt und nur wenige Tage später wird aufgedeckt, dass mein Büro verwandt ist"
13. (https://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/5359784/Quergeschrieben_Its-the-migrationstupid-Der-Todestrieb-der-SPD) War ein größerer Kuchen zu verteilen, weil das Sozialprodukt wuchs, profitierten die Linken; in mageren Zeiten schnitten die Rechten besser ab, weil ihnen die Wähler mehr Wirtschaftskompetenz zutrauten. ... Je mehr sich Sozialdemokraten und Konservative wirtschaftspolitisch annäherten, desto mehr verlagerten sich die Auseinandersetzungen in die Identitäts- und Symbolpolitik, wo die Linke ihre kulturelle Hegemonie ausspielen konnte. In den Vordergrund rückten Themen wie Multikulturalismus, Gender-Mainstreaming und Homo-Ehe, der Kampf gegen eine imaginäre „Islamophobie“, gegen Familie, Tradition und Nationalstaat, und ganz allgemein „gegen rechts“.... **Auf der Strecke blieb die Arbeiterschaft, die ihre politische Heimat verlor und entweder überhaupt nicht mehr wählen ging oder für rechte Parteien stimmte.** Die Randschichten und die neue Mittelklasse, an deren vermeintlichen Bedürfnissen sich die neue sozialdemokratische Strategie orientierte, erwiesen sich als zu volatil, um alten Kernwählerschichten ersetzen zu können....**Massenzuwanderung geht aber auf Kosten der Arbeiter, der kleinen Angestellten und der Arbeitslosen. Mieten steigen mit der Nachfrage, Löhne sinken mit dem wachsenden Angebot an gering qualifizierten Arbeitskräften, die Konkurrenz auf dem Arbeitsmarkt wird härter.** Was die Deutschen von der Migrationspolitik der Großen Koalition halten, zeigte sich bei der Bundestagswahl....>> *siehe unten bei 24.1. auch >>*
14. <https://www.welt.de/politik/ausland/article172853381/Polnischer-Pater-Ihr-zerstoert-das-Christentum.html>
15. http://www.deutschlandfunk.de/spannungen-in-cottbus-eine-situation-die-die-leute.694.de.html?dram:article_id=409210 ... In Cottbus braut sich seit Wochen etwas hoch Entzündliches zusammen. Immer wieder kommt es zu zum Teil sehr bedrohlichen Auseinandersetzungen zwischen Einheimischen und Flüchtlingen in der brandenburgischen Stadt. Junge Syrer haben zum Beispiel Passanten zum Teil mit Messern bedroht. Die AfD ist angerückt, um gegen Flüchtlinge mobil zu machen. Die Bevölkerung ist aufgebracht.... Es ist natürlich so: Die Übergriffe, die gab es. Das waren in der Regel junge Männer, muss man auch sagen. Man kann es nicht schönreden, da gibt es nichts zu entschuldigen....Den sprunghaften Anstieg hat es in den letzten zwei Jahren gegeben, mit Beginn der Flüchtlingswelle. Das liegt ja auf der Hand. Natürlich sind da auch viele Flüchtlinge Cottbus zugewiesen worden durch die Erstaufnahmestelle in Eisenhüttenstadt. ... und es ist einfach so, dass, wer einen Aufenthaltsstatus hat, sich ja auch seinen Wohnsitz dann frei wählen kann.
16. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172842702/Fluechtlingsarbeit-in-Cottbus-Sozialarbeiterinnen-werden-generell-nicht-ernst-genommen.html> Einzelne geflüchtete Familien verweigerten einen Kontakt mit Sozialarbeitern. „Angestellte der Stadtverwaltung werden nur noch respektiert, wenn sie mit Uniform in die Familie gehen“, erklärte BM Kelch. Sozialarbeiterinnen würden generell nicht ernst genommen. Vgl. <https://kurier.at/politik/inland/tschetschenische-parallelwelten/288.273.924> aus dem Juli 2017
17. <http://www.sueddeutsche.de/politik/urteile-gegen-deutsche-is-anhaenger-im-irak-nun-gilt-unser-recht-1.3840769> **Der Richter, der die deutsche IS-Anhängerin Lamia K. zum Tode verurteilt hat**, sagt, er erkenne bei ihr keine Reue. [Ein Urteil des Richters hat gerade weltweit Schlagzeilen gemacht](#), Tod durch den Strang für die deutsche Staatsbürgerin Lamia K. "Lamia, die Deutsche", nennt sie der Richter. So bezeichnet man sie auch auf den Straßen der irakischen Hauptstadt, wo die Taxifahrer sich darüber

freuen, dass ihr Staat nun auch gegenüber den ausländischen Kämpfern Härte zeige...Lamia K. ist 50 Jahre alt, stammt ursprünglich aus dem marokkanischen Rabat und lebte zuletzt in Mannheim. sie sei bewusst zum IS gereist, sagt der Richter. Das wisse auch der irakische Geheimdienst. Mehrere sogenannte Dschihad-Ehen sei sie eingegangen, um die Moral der Kämpfer zu stärken.

18. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5359803/Mit-Waffen-made-in-Germany> ?

GEOPOLITIK

1. <https://diepresse.com/home/ausland/5360397/Kneissls-diplomatische-Charmeoffensive-am-Bosporus>
2. <https://derstandard.at/2000073025789/Zwischen-Wien-und-Ankara-taut-die-Stimmung-auf>
3. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Kneissl-und-tuerkischer-Amtskollege-Wie-ein-Herz-und-eine-Seele;art385,2798372>
4. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5360036/SaudiArabien-setzt-nun-auf-den-internationalen-Tourismus> Saudi-Arabien ist bekannt für seine strenge Auslegung des Islams, ein absolutes Alkoholverbot, rigorose Geschlechtertrennung und Kleidervorschriften für Frauen in der Öffentlichkeit. All das könnte Touristen aus dem Westen abschrecken, sagen Experten. Vermutungen, wonach in Resorts für Touristen weniger strenge Regeln gelten sollen, widerspricht Prinz Sultan. Das Königreich als Heimat der heiligsten Stätten des Islams werde keinen Alkohol erlauben. **"Wir wollen unsere Kultur und unsere Werte nicht aufgeben", sagt der Prinz.**
5. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/943277_Oelpreis-auf-hoehstem-Stand-seit-2014.html mit GRAPHIK *Preise von 2008 bis heute* dazu http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/942929_Comeback-der-Fracker.html

24. Jänner 2018

1. <http://www.krone.at/1622382> „Wir entscheiden, wer Asyl erhält - nicht die EU“... Einer der wichtigsten Punkte dieser "Dublin IV"-Regelung ist eine Erleichterung des Familiennachzugs von Geschwistern aller bereits in der EU versorgten Migranten. Laut FPÖ könnten damit weitere Zehntausende Asylwerber legal nach Österreich ziehen. Schon früher: <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlinge-eu-fluechtlingsplaene-alarmieren-bundesregierung-a-1187500.html> bzw auch <https://www.welt.de/politik/ausland/article172619808/EU-Asylgesetz-Der-erweiterte-Familienbegriff-ist-gefaehrlicher-Unsinn.html>
2. <https://derstandard.at/2000072896533/EU-Innenkommissar-pocht-auf-Fluechtlingsaufnahme-durch-Osteuropa>
3. http://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/943137_Der-billigste-Zaun-ist-eine-aktive-Politik.html
4. <http://www.sueddeutsche.de/politik/integration-deutschland-steht-unter-erheblicher-spannung-1.3837398> Die Sozialwissenschaftlerin Naika Foroutan fordert ein radikales Umdenken beim Thema Integration: Die nächste Regierung müsse sich dringend um alle kümmern, die Gefahr laufen, abgehängt zu werden. Sonst drohe eine dramatische Spaltung der Gesellschaft.... Also müsse man jetzt Solidarität mit den Armen zeigen, indem man die Migranten in die Schranken weise, den Feminismus verächtlich mache und die wahren Antisemiten benenne. Als wären nicht Frauen - und zwar Alleinerziehende - am stärksten von Armut betroffen;
5. <http://www.sueddeutsche.de/politik/weltwirtschaftsforum-merkel-warnt-in-davos-vor-abschottung-1.3839493> ...in Wirtschaft und Migrationsfragen

6. <https://derstandard.at/2000072945076/Migration-Vorbild-Schweden-Lieber-nicht> zwei deutsche Studentinnen – mit der Kieler Fähre für ein verlängertes Wochenende herübergekommen – warfen mir vor, fremdenfeindlich zu sein. Was hatte ich gesagt? Ich hatte dem damaligen Außenminister, der zuvor bei Anne Will zu Gast war, in einem Punkt den Rücken gestärkt. Kurz sagte, was jeder denkende Geist wissen musste, sich aber nur wenige Nicht-rechts-außen-Politiker zu sagen trauten: nämlich dass eine unbegrenzte, unkontrollierte Flüchtlingswelle keine gute Idee sei. -. Den Schweden ist der Mythos des idealen Landes wichtiger als die Realität. In Österreich ist das anders: Das Land ist sehr viel besser als sein Ruf. ... **Gehen Sie einmal bei Ihrem nächsten Göteborg-Besuch in die Vororte Angered oder Biskopsgården. Die Straßenbahn braucht 30 Minuten dorthin, das ist lang in dieser Gegend. Ein paar Stationen vor der Endhaltestelle werden Sie merken, dass kein schwedisch aussehender Mensch mehr drinnen sitzt. Über Biskopsgården erklärte der Polizeichef im Jahre 2015, dass die Lage außer Kontrolle geraten sei. Nun, im Jänner 2018, soll das schwedische Militär in diesen Gebieten mithelfen.** - ...Das ist der Hintergrund, vor dem die rechtsextremen Schwedendemokraten Stimmen lukrieren, aufgrund des Versagens aller gemäßigten Parteien
7. <https://kurier.at/chronik/wien/haeupl-ist-gegen-wartefrist-bei-der-mindestsicherung/308.026.140>
8. [https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5359205/Gastkommentar Die-SPOe-im-Migrations-und-Islamdilemma](https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5359205/Gastkommentar_Die-SPOe-im-Migrations-und-Islamdilemma) ... Im linken Milieu herrscht Konsens darüber, dass eine Politik der offenen Grenzen human, korrekt und gut sei. Dabei gäbe es auch aus linker Perspektive genug Argumente, die Zuwanderung aus der islamischen Welt zu beenden....Zwar gibt es zuhauf rationale Argumente gegen eine Asyl- und Migrationspolitik, die der ungebremsten Masseneinwanderung huldigt: beginnend bei den Kosten von zwei bis drei Milliarden Euro jährlich allein in Österreich; und endend bei den Folgen, die mittelfristig zu gewärtigen sind, wenn Menschen ins Land gelangen, deren religiös und kulturell fundiertes Wertesystem jenem der Aufnahmegesellschaft teils diametral entgegengesetzt ist. Denn die Ausbildung von – in diesem Fall – islamischen Gegengesellschaften ist nicht nur eine sicherheits- und demokratiepolitisch gefährliche Entwicklung....Sie kann sich, wie neuere Studien nahelegen, langfristig gesehen auch als Sprengstoff für das Modell des Sozialstaates erweisen. Ein solcher beruht auf der Idee der sozialen Kooperation und der Umverteilung, deren Voraussetzung das geteilte Wirgefühl einer Gesellschaft ist. Kommt es zu einer Fragmentierung etwa entlang ethnischer und religiös-kultureller Bruchlinien, sinkt die Bereitschaft, für andere zu bezahlen....**Was aber, rational gefragt, sollte daran „rechts“ sein, Masseneinwanderung als Gefahr für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und damit den Sozialstaat zu erkennen und sie daher unterbinden zu wollen?**... Die schwierige Situation der SPÖ, ebenso wie die Krise der Sozialdemokratie in Europa insgesamt, ist nicht zuletzt auf den Verlust an ideologischer Substanz in der Religionsfrage zurückzuführen. Immer weniger Wähler verstehen, wieso sie ihr säkulares Gesellschaftsmodell, das führend von der Sozialdemokratie erkämpft worden ist, durch die Rückkehr des Religiösen, diesmal in Form des Islam, gefährden lassen sollten. Tragischerweise ist es die Sozialdemokratie, die heute den Rückschritt vorantreibt... >> siehe oben bei 25.1. auch >> vgl. auch aus dem Juli 17 <https://kurier.at/politik/inland/schuldirektorin-zu-islam-kindergaerten-halal-aber-kein-deutsch/273.505.019>
9. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5359762/Wie-ein-Computer-Fluechtlingen-Jobs-schaffen-soll?> Das Prinzip: Das Programm zieht zuerst Ausbildung, Alter, Herkunft, Geschlecht und Sprachkenntnisse in Betracht. Danach sucht es die Regionen, in denen die Nachfrage nach Arbeitskräften mit genau diesen Qualifikationen hoch ist.
10. <http://www.phoenix.de/content/2537310> Phoenix-Runde am Dienstag: Die Verhandlungen für die Große Koalition können zwar beginnen, doch nicht nur inhaltliche Hürden machen eine Einigung schwierig. – zum Nachhören – insbes. d letzten 20 min...
11. <http://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/kriminalitaet/gewalttat-von-luene-die-schulen-sind-auf-solche-situationen-oft-nicht-eingestellt-15415034.html>

12. (https://diepresse.com/home/ausland/welt/5359189/Italien_BabyGangs-terrorisieren-Neapel)
Minderjährige ziehen durch beliebte Ausgehviertel und schlagen dort wahllos Gleichaltrige zusammen. Viele junge Neapolitaner wollen das jetzt nicht mehr hinnehmen.... „Diese Generationen wachsen in einer kriminellen Subkultur auf, von der es schwierig ist zu entkommen“,
13. <https://kurier.at/politik/ausland/frankreichs-gefaengniswaerter-rebellieren-gegen-gewaltbereite-dschihadisten/308.111.099> ... Insgesamt sind 500 Personen in Frankreich wegen ihrer Verwicklung in Terror-Aktivitäten in Haft. Weitere 1100 Häftlinge, die schlicht wegen Kriminalität im Gefängnis gelandet sind, gelten inzwischen als radikale Islamisten
14. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/tuerkische-offensive-tausende-menschen-auf-der-flucht-15414281.html>

GEOPOLITIK

1. <http://www.heute.at/welt/news/story/Tuerkei-Kurden-YPG-PKK-PYD-SDF-FSA-Assad-Wer-kaempft-eigentlich-gegen-wen-in-Syrien-44034276> ? Bzw. Hier auch <http://www.krone.at/1622278>
2. <https://derstandard.at/2000072930857/Erdogan-droht-syrischer-Kurden-Miliz-mit-Haerte>
3. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/in-manbidsch-droht-der-nato-gau-15414999.html>
4. <https://kurier.at/politik/inland/operation-olivenzweig-erdogan-anhaenger-demonstrieren-in-wien/308.123.567>

23. Jänner 2018

1. <https://derstandard.at/2000072878897/Warum-es-zu-harten-Abschiebungen-kommt>
2. <https://kurier.at/leben/was-demokratie-gefluechteten-akademikern-bedeutet/307.549.317> ... Dass Hisham Hawat einmal ein Süßwarengeschäft in Wien-Ottakring führen wird, hätte er sich im Jahr 2011 auch nicht erträumt. Damals begann in seiner Heimat der Krieg – und er begann zu studieren. Nebenbei hat er als Buchhalter und Financial Manager in einem Metall verarbeitenden Betrieb und als Banker gearbeitet. "Um Erfahrungen zu sammeln und mein Studium zu finanzieren."....
3. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172778757/Aufnahme-Wie-Staedte-den-Zuzug-von-Fluechtlingen-stoppen-koennen.html> in Deutschland... Niedersachsen gehört wie Brandenburg zu den Bundesländern, die [ihren Flüchtlingen](#) keinen Wohnort vorschreiben. Sie verzichten auf die seit 2016 mögliche Wohnsitzverpflichtung. Nordrhein-Westfalen, Bayern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Saarland und Baden-Württemberg haben hingegen diese gesetzliche Möglichkeit ergriffen. Dort kann Flüchtlingen, die von Sozialleistungen leben, der Wohnort vorgeschrieben werden, wie der Städtetag erklärt. In NRW könne beispielsweise bis zu drei Jahre nach der [Anerkennung des Asylantrags](#) der Wohnort bestimmt werden, in Sachsen ein Jahr lang.
4. <http://www.sueddeutsche.de/politik/merkel-an-der-schmerzgrenze-1.3835677> Außerdem muss Merkel immer im Hinterkopf haben, dass es am Ende ja doch noch zu Neuwahlen kommen könnte. Zu weit gehende Zugeständnisse in der Wirtschafts- und der Flüchtlingspolitik könnten alle Hoffnungen zunichte machen, von FDP und AfD Wähler zurückzuholen.
5. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172736273/Zuwanderung-Mit-einer-grossen-Koalition-ist-die-Obergrenze-ausgeschlossen.html> Die CSU tut, als habe sie eine Obergrenze bei der Flüchtlingszahl erreicht. Auch Teile der Sozialdemokraten sehen das so. Dabei haben sich die Bayern der Rechtsauffassung von CDU und SPD gefügt – die eine solche Beschränkung ausschließt.
6. <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/diw-studie-zur-ungleichheit-den-reichsten-deutschen-gehört-so-viel-wie-der-haelfte-der-uebrigen-bevoelkerung-1.3837188> Dabei zeigen sich deutliche Unterschiede zu den europäischen Nachbarn Spanien und Frankreich. Bei denen steigt der Vermögensanteil der Reichsten bei Weitem nicht so stark, zieht man die Listen von *Forbes* oder

Manager Magazin heran. In Spanien und Frankreich besitzen deutlich mehr Bürger Immobilien, schon deshalb klaffen nicht so große Unterschiede zwischen Reich und Arm. Das klingt nach einem Auftrag für die neue Bundesregierung: Die Vermögensbildung breiter Schichten verbessern - und Reiche stärker besteuern, um "eine Reifeudalisierung der Gesellschaft zu verhindern"

7. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/weltspiegel/Video-Massenschlaegerei-am-Flughafen;art17,2795496> Am Montag kam es am Flughafen Hannover zu einer Massenschlägerei zwischen Türken und Kurden.
8. <http://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Messer-Streit-in-Quartier--Zwei-Fluechtlinge-verletzt-47929043>
9. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/Aslyweber-verletzt-zwei-Polizistinnen/318624130>
10. <http://www.heute.at/welt/news/story/Frau-mit-Kinderwagen-von-Maenner-Trio-begrapscht-51881791>

GEOPOLITIK

1. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5358500/EUAussenminister_Leibthema-Nahost-zu-Kneissls-Debuet **Das erste Ratstreffen mit der neuen Ministerin legte erneut die Machtlosigkeit der Europäer offen.**
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5358907/Tuerkei-greift-nun-auch-Kurden-im-Nordirak-an>
3. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/syrien-verstoest-die-tuerkei-gegen-das-voelkerrecht-15412253.html> ?
4. <https://derstandard.at/2000072788745/Kritik-arabischer-Staaten-an-tuerkischem-Feldzug> der Türkei
5. <https://kurier.at/politik/ausland/syrien-die-kurden-als-spielball-der-maechte/307.983.363>
Es ist nicht das erste Mal, dass sich die Kurden plötzlich allein auf weiter Flur wiederfinden
6. <http://www.sueddeutsche.de/politik/afrika-entwicklungshilfe-1.3834199> Afrika muß sich selbst helfen ! Der Anspruch, die armen Länder der Welt durch Entwicklungshilfe zu retten, ist viel zu ambitioniert. Zumal Einnahmen aus Rohstoffen ein Vielfaches höher sind.
7. <http://www.sueddeutsche.de/politik/afrika-entwicklungshilfe-1.3834199-2> ...und solange immer wieder Ausreden gefunden werden, warum man korrupte Regime unterstützen soll, werden die Entwicklungsbemühungen allenfalls bescheidene Erfolge aufzeigen. Diese Erfolge werden aber allein schon durch das immense Bevölkerungswachstum aufgezehrt werden, das im Übrigen eher eine Fluchtursache darstellt als der Klimawandel.

<https://www.welt.de/geschichte/article172747850/Vietnamkrieg-Wie-die-USA-ihren-Sieg-verschenkten.html>

22. Jänner 2018

1. <https://kurier.at/politik/inland/deutsch-klassen-fassmann-praesentier-te-entschaerfte-version/307.761.568> Die nun angekündigten "Deutschförderklassen" sollen allerdings keine reinen "Ghettoklassen" werden, erklärt der Minister. Komplette getrennte Klassen, wie man sie aus dem Regierungsprogramm herauslesen konnte, wird es nicht geben. Geplant sind laut 15 Wochenstunden Sprachtraining nach eigenem Lehrplan in der Volksschule sowie 20 WSt. für ältere Kinder. Und dazu am 24.1.18: <https://kurier.at/politik/inland/deutschklassler-sollen-nur-ausnahmsweise-aufsteigen/308.102.519> ... "Viel zu lange wurde das Problem der sprachlichen Integration von den bildungspolitischen Verantwortungsträgern vernachlässigt und die Lehrerinnen und Lehrer sehr oft alleingelassen", meinte der Vorsitzende der Pflichtenlehrergewerkschaft

2. <https://derstandard.at/2000072741289/Deutschklassen-Bildungsminister-Fassmann-stellt-Plaene-vor>
>>> vgl. Dazu früher 2017 <https://kurier.at/politik/inland/es-gibt-wichtigeres-als-deutsch/275.135.202> bzw. <https://kurier.at/politik/inland/schuldirektorin-zu-islam-kindergaerten-halal-aber-kein-deutsch/273.505.019> und <https://kurier.at/politik/inland/warum-junge-tuerken-nicht-aufholen/257.783.348> bzw. Auch <https://kurier.at/politik/inland/neue-mittelschule-eine-verlorene-generation/186.477.596> und <https://kurier.at/politik/ausland/schule-in-not-lernen-von-den-besten/190.051.035> (mit GRAPHIK)
3. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/942613_Tschetschenische-Familie-soll-am-Dienstag-abgeschoben-werden.html
4. <https://derstandard.at/2000072789175-2000004612875/Frankreichs-Gefaengnisse-Zu-viele-Islamisten-zu-wenig-Wachpersonal>
5. https://diepresse.com/home/meinung/dejavu/5358541/Dejavu_Der-lange-Weg-der-FPOe-in-die-politische-Mitte? ...Ein grobes Drittel der Bevölkerung sollte sich nicht auf Dauer in einer Distanz zum Staat einrichten können...Die FPÖ als Regierungspartei – das ist nicht so neu, wie jetzt wieder einmal getan wird....Nach den Verlusten bei der Wahl von 1970 lehnte es Bundeskanzler Josef Klaus (ÖVP) ab, mit der FPÖ zu regieren, obwohl das nach dem Wahlergebnis möglich gewesen wäre und die FPÖ ihm Avancen machte. SPÖ-Chef Bruno Kreisky hatte diese Skrupel nicht und bildete eine Minderheitsregierung seiner Partei mit Unterstützung der FPÖ, die unter der Führung des früheren SS-Obersturmführers Friedrich Peter stand. Dafür wurde die FPÖ mit einer für sie günstigen Wahlrechtsreform durch eine Vergrößerung der Wahlkreise belohnt, die ihr die Präsenz im Parlament für alle kommenden Zeiten garantierte....erst 1983 sein Nachfolger Fred Sinowatz. Er fand schnell wieder den Weg zur FPÖ. Der blaue Koalitionspartner wurde jetzt als „liberale“ Partei ausgegeben, es war aber dieselbe FPÖ mit denselben Leuten in den Spitzenrängen wie 13 Jahre vorher.... *Dazu vgl. über die Stellung der SPÖ in* <https://www.bsa.at/einzelpublikationen/historikerbericht>
6. https://diepresse.com/home/innenpolitik/5358645/Van-der-Bellen_Kommts-ein-bissl-oba-aus-der-taeglichen-Aufgeregtheit
7. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5358500/EUAussenminister_Leibthema-Nahost-zu-Kneissls-Debuet? Kneissl übernahm die auf Englisch gestellte Frage des Korrespondenten des ägyptischen Fernsehens spontan auf Arabisch, stand ihm Rede und Antwort und ließ ihn verblüfft zurück: „Es ist das erste Mal in meinen 20 Jahren hier, dass ein europäischer Minister Arabisch spricht.“
8. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172711234/Gruenen-Chefin-Peter-kritisiert-Asylpolitik-von-Union-und-SPD.html>
9. <http://www.sueddeutsche.de/politik/sz-wahlzentrale-die-drei-entscheidenden-punkte-der-koalitionsgespraech-1.3835921> **in Deutschland**
10. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/stefan-aust-zuwanderungspolitik-humanitaer-verbraemte-vernebelungsstrategie/> Die Etablierten haben nicht mehr richtig Lust, Politik zu machen, selbst die Medien wenden sich fast angewidert ab. Stefan Aust, Herausgeber der Welt, beispielsweise identifiziert hier die „Flüchtlingspolitik“ als Motivationskiller: „*Das Problem steht wie ein Elefant im politischen Raum und wird dennoch am liebsten verdrängt oder beschönigt. Aus Angst, dass der Elefant durch bloße Erwähnung weiterwächst.*“ **Nach deutschem Recht dürfe kein Zuwanderer auf dem Landweg kommend Asyl beantragen, aber beachtet würde dieser Teil des Grundgesetzes von der dafür verantwortlichen Bundesregierung allerdings seit mehr als zwei Jahren nicht.** Man muss sogar von einem Stillstand sprechen, wenn schon vor über zwei Jahren der Familiennachzug der nur subsidiären Schutz genießenden Zuwanderer diskutiert und dann doch nur ins Jahr 2018 verschoben wurde. Nun sind wir in 2018 angekommen. Die nur mehr geschäftsführende Regierung hat die Probleme jetzt auf Juli dieses Jahres verschoben, während ungebremst Zuwanderer illegal einreisen, die allermeisten geschleust....*De facto ist diese Grenze trotz unserer Präsenz völlig offen*“. 500 bis 800 illegale Zuwanderer würden dort Tag für Tag dennoch von den Bundespolizisten aufgegriffen. 80 Prozent von ihnen behaupteten, keinerlei Pässe oder andere Identitätsnachweise bei sich zu haben. „*Aber sobald sie das Zauberwort Asyl sagen, dürfen wir sie auf Weisung des Bundesinnenministers nicht zurückweisen, obwohl die deutschen Gesetze das verlangen*“, berichtet der Beamte frustriert.

GEOPOLITIK

1. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5357839/Erdogans-gefaehrliches-Spiel?> Mit dem Einmarsch in Syrien riskiert die Türkei neue Spannungen mit den USA und schürt den Kurdenkonflikt im eigenen Land. Am Montag tagt der UN-Sicherheitsrat.
2. <https://derstandard.at/2000072706997/Tuerkische-Truppen-in-Syrien-Ausweitung-der-Kampfzone> bzw hier <http://www.krone.at/1620051>
3. <https://derstandard.at/2000072760808/Kurdenmiliz-Tuerkische-Armee-bombardiert-Doerfer-in-Syrien> - mit KARTE ! Des Kurdengebiets
4. <https://diepresse.com/home/ausland/5358002/Kneissl-Grosse-Besorgnis-wegen-tuerkischer-Offensive-in-Syrien>
5. <http://www.krone.at/1620119> Arabische Antwort bei Pressekonferenz in Brüssel...

21. Jänner 2018

1. <http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/941979-EU-Tuerkei-Deal-laesst-Syrier-im-Stich.html> mit KARTE - Die Staats- und Regierungschefs der EU griffen im März 2016 die Idee des Aktivisten Gerald Knaus und seiner Europäischen Stabilitätsinitiative auf, die sich auf die Theorie stützt, dass es im Eigeninteresse der türkischen Regierung wäre, Regierungen in Europa bei der Bewältigung der Krise (2015) zu helfen. Für die Zusammenarbeit bei der Sicherung der EU-Außengrenzen stellte die deutsche Kanzlerin Angela Merkel Reiseerleichterungen für türkische Bürger, mehr Geld für Flüchtlingslager und eine neue Dynamik in den EU-Beitrittsverhandlungen in Aussicht. Der EU-Türkei-Deal war geboren. Doch hat er gehalten, was er versprach?
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5357896/Sechs-Tote-bei-Katholikenmaerschen-im-Kongo>
3. <https://derstandard.at/2000072734040/Union-und-SPD-vor-schwieriger-Regierungsbildung>
4. <https://www.cicero.de/index.php/innenpolitik/ddr-buergerrechtler-dissidenten-ostdeutschland-spiegel-angelika-barbe> Die von den selbsternannten Eliten für dumm gehalten Bürger“ (Medienwissenschaftler Norbert Bolz) könnten sich ja bestärkt fühlen, wenn DDR-Bürgerrechtler heute an der Flüchtlingspolitik der Kanzlerin, an der Selbstbereicherung der Eliten, am Netzwerkdurchsetzungsgesetz von Justizminister Heiko Maas und an der enormen Zunahme durch Migranten verübter Verbrechen Kritik anmelden.... britischen *Philosophen David Miller*. In seinem Buch „*Fremde in unserer Mitte*“ schreibt er, es gehe nicht nur um die Wahrung der Menschenrechte Einzelner, sondern darum, was ein Gemeinwesen verantworten kann. Miller besteht auf dem Recht der Staaten, Zuwanderung zu kontrollieren und Grenzen zu schließen: „Ich möchte die Idee verteidigen, dass wir spezielle Verpflichtungen gegenüber unseren eigenen Landsleuten haben.“ Offene Grenzen gefährden für Miller den Anspruch liberaler Gemeinwesen, soziale Gerechtigkeit herzustellen.
5. <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/5357845/Die-Rache-der-Stammtische>
6. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5357657/In-Wien-und-Spittal-gibt-es-die-meisten-Arbeitslosen?>
7. <https://derstandard.at/2000072694351/Regionale-Arbeitslosigkeit-2017-Wien-und-Spittal-mit-Hoehstwerten> mit KARTE !!! ... Im Schnitt von ganz Österreich betrug die Arbeitslosenquote im vergangenen Jahr 8,5 Prozent...
8. Zukunft ? <http://www.zeit.de/wirtschaft/unternehmen/2018-01/amazon-go-seattle-supermarkt-eroeffnung>
9. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/Bei-Festnahme-in-Wien-Randalierer-brechen-Polizisten-die-Nase/318292729> >>> vgl. Dazu schon im März : <https://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/4941940/Jeder-zweite-Asylwerber-wird-angezeigt>

20. Jänner 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/migrantenproteste-in-hotspot-auf-lampedusa/307.497.166> Auf der süditalienischen Mittelmeerinsel Lampedusa sind Freitagabend Migrantenproteste ausgebrochen. Tunesische Migranten, die in dem Hotspot der Insel untergebracht sind, bewarfen Sicherheitskräfte mit Steinen. ... **Hunderte tunesische Migranten, die sich seit Wochen auf der Insel befinden, drängen darauf, nach Sizilien gebracht zu werden....** Weil zuletzt vermehrt Flüchtlinge von Tunesien aus versucht haben, mit Booten nach Italien zu kommen, verhandelt die italienische Regierung derzeit mit Tunis, um die Zahl der Rückführungen tunesischer Migranten zu erhöhen. Italien hat zwar mit Tunesien ein Rückführungsabkommen abgeschlossen, dies sieht aber nur die Rückübernahme von maximal 30 Personen pro Woche vor.
2. <https://kurier.at/politik/inland/niessl-begruesst-kickls-plaene-einer-grenzpolizei/307.516.816>
3. <https://derstandard.at/2000072634936/Haeupl-Nachfolge-Wiens-SPOe-wird-Kurs-bei-Mindestsicherung-verschaerfen> **Jene die hier geboren oder früher zugewandert sind, sollen einen Vorteil haben.** Ich vergleiche das mit einer Supermarktkassa: Man muss sich hinten anstellen. Man kommt dran, aber eben nach einem Ordnungsprinzip. Das gilt bei den geförderten Wohnungen, und das kann ich mir auch in anderen Bereichen vorstellen. Den Anstieg bei den asylberechtigten Beziehern wird man sicher im Auge behalten müssen.
4. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/941971_Wann-ist-ein-Sozialstaat-gerecht.html ? In sozialen Fragen driften Regierung und Opposition auseinander.... Die Wirtschaftswissenschaften unterscheiden hier einen Zielkonflikt zwischen Gerechtigkeit und Effizienz: Mehr Gerechtigkeit führt zu einem Verlust an Effizienz, umgekehrt ist es natürlich genauso. Diesen Konflikt muss jede Gesellschaft so lösen, dass eine Mehrheit der Bürger den Kompromiss akzeptiert.... Dass es einen gewissen Ausgleich geben muss, ist unbestritten. Im europäischen Vergleich ist in Österreich Einkommen, das durch Arbeit entsteht, relativ ungleich verteilt. Staatliche Transfers sorgen aber dafür, dass die Gesamteinkommen weit egalitärer verteilt sind.
5. <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/moegliche-bundesregierung-was-die-grosse-koalition-der-mittelschicht-bringen-wuerde-1.3832256> in Deutschland.... Mit GRAPHIKEN
6. <http://www.tagesspiegel.de/politik/klassische-volksparteien-unter-druck-wir-sind-zeugen-des-verschwindens-der-mittelschicht/20869580.html> ... Nach der Ansicht von Guilluy ist auch in Deutschland eine Entwicklung im Gange, wie seit rund 15 Jahren in Frankreich zu verzeichnen sei. Ähnlich wie in Frankreich sei die Mittelschicht nicht mehr homogen, „und ein Teil der Unterschicht ist zur AfD abgewandert“ – vergleichbar mit dem Erstarken des rechtsextremen Front National in Frankreich. In Frankreich habe der im Mai 2017 zum Präsidenten gewählte [Emmanuel Macron](#) auf den Wandel „blitzartig“ reagiert und mit der Gründung von „En Marche“ eine Bewegung aus der Taufe gehoben, die nicht mehr nach den Kriterien einer üblichen Partei funktioniere.... Guilluy, der Kommunalpolitiker in Vorstädten und ländlichen Regionen in Fragen des sozialen Wohnungsbaus berät, sprach sich dafür aus, die Forderung nach einer Begrenzung der Einwanderung nicht dem Front National zu überlassen. „Es sind Leute wie Macron, die sich der Frage bemächtigen müssen, wie wir mit den Einwanderungsströmen umgehen“, sagte er. Dabei forderte er, die Perspektive der Geringverdiener im Blick zu behalten: „Wer über ein Monatseinkommen von 1000 Euro verfügt, für den ist Multikulturalismus nicht dasselbe wie für jemanden, der 5000 oder 10.000 Euro verdient.“ Geringverdiener seien von Einwanderung ganz anders betroffen, „weil sie im Zweifelsfall nicht einfach [aus ihrem angestammten Viertel wegziehen](#) können“. >>>> <http://www.tagesspiegel.de/politik/wer-kann-zieht-weg/656912.html>
7. <https://www.welt.de/regionales/nrw/article172644591/Nach-Abzug-der-Miete-bleibt-nur-der-Hartz-IV-Betrag.html>
8. <https://derstandard.at/2000072623703/Langzeitarbeitslose-Vielleicht-braucht-mich-Oesterreich-nicht?>

9. https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/5356998/Der-letzte-Kreuzritter_Wie-ich-vom-Gutmenschen-zum ... 1993, als Jörg Haider Kriegsflüchtlinge aus einem Nachbarland angriff, stand ich im Wiener Lichtermeer dagegen auf. Ich wählte sogar einmal die Grünen für ihre Asylpolitik....In meiner Arbeit als Europareporter bemerkte ich, wie maghrebinische Jugendliche Frauen aus französischen Stadtteilen vertrieben, und auf dem Balkan mit seinem traditionell so leichtlebigen Islam kamen mir plötzlich junge Wahhabiten unter. Trotz allem stand für mich das Ideal, dass ein reiches Land Flüchtenden – gleich, welcher Konfession – beistehen muss, höher. **Meine Zweifel setzten im November 2015 ein, bei den Pariser Attentaten. Mir war aus der Geschichte keine Fluchtbewegung bekannt, bei der einige der Schutzbefohlenen, im Gastland angekommen, mordeten.** Ich fand es ungerecht, dass Schweden, Deutschland und Österreich oft eben nicht die Schwächsten der Schwachen einließen, sondern vorwiegend junge, starke, männliche Muslime aus dem Nahen Osten, unter ihnen zahlreiche Träger der unduldsamen Ideologie eines politischen Islam. **Österreich hat das Problem importiert, das Afrika und den Nahen Osten zerlegt.** Österreichs Eliten, allen voran Journalisten und Intellektuelle, trommelten weiter für ungeschützte Grenzen. Ich staunte über den Größenwahn ihres Glaubens, dass sich afghanische Analphabeten, die Frauen den Handschlag verweigern, per Wertekurs umerziehen ließen. Als ich nach zwölf slowakischen Jahren wieder in Österreich lebte, fühlte ich mich der Heimat entfremdet
10. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/moslems-die-zu-christen-werden/307.535.106> in Wien.... (liegt) auch daran, dass manche den IS (Terrormiliz Islamischer Staat, Anm.) für islamisch halten. Für die einen ist das der Grund, sich dem IS anzuschließen, für andere der Grund, sich vom Islam abzuwenden. Und es ist sicher auch ein Indiz für die anti-muslimische Stimmung in der österreichischen Bevölkerung.
11. <https://derstandard.at/2000072635573/Amena-Khan-LOreals-Liebling-ist-eine-Frau-mit-Kopftuch> Im Rahmen einer Multimediakampagne wirbt sie (nicht zum ersten Mal) mit Hijab für den Milliardenkonzern L'Oréal. -
12. https://diepresse.com/home/bildung/schule/5356962/Angriffe-auf-Lehrer_Das-sind-keine-Einzelfaelle
13. <http://www.heute.at/welt/news/story/Strafe--weil-Muslime-keine-Weihnachtslieder-sangen-42401312>
14. <http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/wien/14-Jaehriger-vor-Donauzentrum-ueberfallen/318149472>
15. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172669182/Abschiebung-straftaelliger-libanesischer-Clan-Mitglieder-aus-Deutschland-nun-moeglich.html> Bislang stellte sich der Libanon bei Abschiebungen quer. Die Bundesregierung arbeitet seit Jahren an einer politischen Lösung. Nun ist anscheinend ein Durchbruch gelungen. Erste Straftäter wurden zurückgeführt.... Nach Informationen der „B.Z.“ verhandelten das Bundesinnenministerium und das Auswärtige Amt seit März 2017. Dem voraus ging ein Brandbrief im Frühjahr 2016. In dem Schreiben, über das WELT berichtete, wiesen die Behörden 17 [nicht kooperationswillige Staaten](#) zurecht.... Ein gängiges Problem bei der Rückführung von Intensivtätern ist etwa das Fehlen von Ausweispapieren. Bevor eine Abschiebung vorgenommen werden kann, muss die Identität des Betroffenen eindeutig geklärt werden. Dafür ist die Bundesregierung auf die Mithilfe der Auslandsvertretungen der Herkunftsländer angewiesen. Diese müssen etwa Pässe oder Ersatzpapiere ausstellen. Viele Länder verweigern jedoch die Zusammenarbeit oder verzögern den Prozess, Dokumente auszustellen.
16. <http://www.tagesspiegel.de/berlin/allein-100-gefaehrder-in-berlin-serienstraftaeter-sollen-in-den-libanon-ausgewiesen-werden/20868808.html> Die Beamten konnten in zahlreichen Fällen klären, dass als „staatenlos“ eingestufte Flüchtlinge eigentlich libanesisch oder gar türkische Pässe hatten und in Deutschland unter falschen Namen lebten. Allerdings ist auch bekannt, dass viele der aus dem Nahen Osten stammenden Männer inzwischen deutsche Staatsbürger sind.
17. <http://www.sueddeutsche.de/panorama/usa-die-spuren-die-trump-im-alltag-hinterlaesst-1.3830472> Vor allem für Migranten und Muslime. Doch auch Europäer spüren die Veränderung.

18. <https://www.welt.de/politik/ausland/article172665641/Tuerkische-Offensive-in-Syrien-Kampfflieger-bombardieren-kurdische-Stellungen.html> Der Einsatz begann offiziell am Samstag um 17 Uhr Ortszeit. Ziel sei es, Afrin von der kurdischen Unterdrückung zu befreien, teilte der türkische Generalstab mit.

19. Jänner 2018

1. <http://www.krone.at/1618880> **In Erwartung einer Zunahme des Flüchtlingsstroms nach Spanien** hat die europäische Grenzschutzagentur Frontex Madrid mehr Unterstützung angeboten. **"Es ist sehr wahrscheinlich, dass der Strom weiter zunimmt"**, sagte Frontex-Chef... Die Zahl der illegalen Grenzübertritte von Afrika nach Spanien hat sich 2017 im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt, und zwar von 10.231 auf 22.880. ... **Nach Spanien kommen laut Frontex unterdessen in erster Linie Wirtschaftsflüchtlinge aus Marokko und Algerien sowie aus Ländern in Westafrika.**
2. <http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/941916> **Ein-Viertel-weniger-freiwillige-Rueckkehrer.html** mit GRAPHIK ! ... 3.546 ehemalige Flüchtlinge haben im Vorjahr Unterstützung der Internationalen Organisation für Migration (IOM) bei ihrer freiwilligen Rückkehr aus Österreich erhalten. Das bilanzierte die UNO-Teilorganisation am Freitag. Dies bedeutet einen Rückgang von gut 25 % im Vergleich zu 2016... Der Irak war wie auch im vorhergehenden Jahr das stärkste Rückkehrland, auch wenn die Anzahl der freiwilligen Rückkehrer um mehr als die Hälfte (686) zurückging.
3. <https://derstandard.at/2000072625054/Neue-Grenzpolizei-soll-600-Beamte-zusammenfuehren> Ziel der Organisationsreform ist es, Grenzkontrollen schneller und effizienter durchführen zu können. Eingesetzt werden dafür Beamte, die bereits in der Schleierfahndung aktiv waren, - *bzw. auch hier >>* <http://www.krone.at/1618032> ... an den Grenzen werden aber immer noch regelmäßig illegal einreisende Migranten aufgegriffen. Die Zeit des Durchwinkens sei vorbei, sagt Kickl. >>> + dazu https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/AB/AB_13040/imfname_669188.pdf Stichtag **1. Juli 2017 befanden sich insgesamt 71.253 Fremde in Österreich in Grundversorgung**, darunter 52.224 Asylwerber, 5.659 Asylberechtigte, 7.922 subsidiär Schutzberechtigte sowie 5.448 sonstige Fremde.
4. <https://kurier.at/politik/inland/niessl-begruesst-kickls-plaene-einer-grenzpolizei/307.516.816> Solange der Grenzschutz an der Schengen-Außengrenze nicht gegeben sei, sei es Aufgabe Österreichs, "seine nationalen Grenzen in entsprechender Form zu kontrollieren"... Auch in der Frage einer Öffnung des Arbeitsmarktes für Kroaten stellte sich Niessl auf die Seite der FPÖ und sprach sich für eine Verlängerung der Übergangsfrist aus. Der burgenländische Arbeitsmarkt sei ohnehin unter Druck, argumentierte er. Zudem stärkte er SPÖ-Bundesgeschäftsführer Max Lercher den Rücken, der vor Lohn-Dumping durch Zuwanderung gewarnt hatte. Die Position der Partei-Linken dazu sei in der "Gesellschaft und auch innerhalb der SPÖ nicht mehrheitsfähig".
5. <http://www.faz.net/aktuell/wissen/computer-mathematik/datenbasierte-algorithmen-optimierte-fluechtlingsverteilung-15406869.html> Kann man die lokale Verteilung von Flüchtlingen so optimieren, dass man ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt deutlich verbessert
6. <https://derstandard.at/2000072629642/Asylwerber-als-Lehrlinge-Mit-Kinospots-gegen-Abschiebungen> bzw. <http://www.krone.at/1618832> Ein Ausbildungsverhältnis könne nicht einfach eine rechtsstaatliche Entscheidung aushebeln.
7. <https://kurier.at/politik/inland/asylwerber-in-lehre-kneissl-beharrt-auf-ausweisungen/307.411.982>
8. <http://www.krone.at/1618433> **Experte kritisiert NGOs: „Großquartiere billiger"** In zentralen Großquartieren könnten Asylverfahren wesentlich schneller abgewickelt werden. Fellner: „Pro Person im Schnitt in der Hälfte der Zeit.“ Warum? „Die NGOs tun ja alles, um die Verfahren zu verzögern. Die Leute sind dann oft nicht greifbar“... Zudem bräuchte dann nicht jede Hilfsorganisation ihre eigenen Dolmetscher. Die „Fantasiepreise“ für Beratungsgespräche hat auch der Rechnungshof stark kritisiert – *wir berichteten*. Dagegen: <http://www.österreich.at/politik/Kosten-fuer-Asylgrundversorgung>

[stiegen-um-208-Prozent/317822905](#) ...Pro Flüchtling im Privatquartier zahle Wien 4.700 bis 5.600 Euro. Großquartiere, wie das inzwischen geschlossene Flüchtlingshaus in der Ziedlergasse... kosten 8.400 bis 9.600 Euro pro Person.

9. <https://kurier.at/politik/inland/asylzentren-kickl-will-jetzt-regionale-gegebenheiten-beruecksichtigen/307.252.899> bei Asylwerberquartieren
10. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Crystal-Meth-Raubueberfaelle-Vergewaltigung-Einblicke-in-die-Linzer-Drogenszene;art4,2792022> Ermittlern des Kriminalreferats des Stadtpolizeikommandos Linz ist es gelungen, eine Gruppe vorwiegend arabisch- und türkischstämmiger Personen auszuforschen,
11. <http://www.deutschlandfunk.de/koran-erklaert.2393.de.html>
12. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Enttaeuschung-ueber-den-Zickzackkurs-SPD-sackt-in-Umfrage-auf-18-Prozent-ab;art391,2791167>
13. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172640202/Nach-Messerangriffen-Cottbus-wird-keine-weiteren-Fluechtlinge-aufnehmen.html> Die 14, 15 und 17 Jahre alten Syrer verlangten am Eingang eines Einkaufszentrums den Vortritt und forderten von der 43-jährigen Frau, dass sie ihnen „Respekt bezeuge“. Dann attackierten sie das Paar, einer der Jugendlichen zog dabei ein Messer.
14. <https://www.welt.de/politik/ausland/article172645933/Organisierte-Kriminalitaet-Schwedens-Premier-will-Armee-gegen-Verbrecherbanden-einsetzen.html>
15. <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/tv-kritik-sandra-maischberger-vom-karrieristen-zum-politiker-15404540.html> ... In der Flüchtlingskrise des Jahres 2015 hatte er den Mut, sich der grotesken Handlungsunfähigkeit in Wien und Berlin zu widersetzen. Wo andere schwiegen, wagte er den offenen Konflikt, nicht zuletzt mit der Berliner Politik. Zudem bewies er als Außenminister bei der Schließung der Balkanroute ein bemerkenswertes diplomatisches Geschick. Kurz brach damit aus einem politischen Diskurs aus, der unsinnigerweise die Existenz von Grenzen als das Thema von Rechtspopulisten definierte.... Kurz bewies aber in einem entscheidenden Moment politische Qualitäten, die niemand an der Universität lernt. Er scheute weder den Gegenwind, noch den Rückenwind von der falschen Seite.

18. Jänner 2018

1. http://www.deutschlandfunk.de/gesetzentwurf-zu-familiennachzug-wir-wollen-nicht-abhaengig.694.de.html?dram:article_id=408698 Der Familiennachzug von Flüchtlingen mit eingeschränktem Schutzstatus soll weiter ausgesetzt werden. Das sieht ein Gesetzentwurf der Union vor. Es sei entscheidend, dass die SPD dem Entwurf zustimme, sagte CSU-Politiker Stephan Mayer im Dlf, damit es "nie und nimmer auf die Stimmen der AfD ankommt".
2. http://www.deutschlandfunk.de/fluechtlingspolitik-familiennachzug-ein-politischer.720.de.html?dram:article_id=408771 Kampfbegriff ?
3. http://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/941562_London-gibt-Paris-mehr-Geld-fuer-Grenzschutz.html
4. <http://www.sueddeutsche.de/politik/oesterreichischer-kanzler-bei-merkel-kurz-und-merkel-wollen-europas-aussengrenzen-schuetzen-1.3829455>
5. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Merkel-will-schwarz-blaue-Regierung-an-ihren-Taten-messen;art385,2790106>
6. <http://www.krone.at/1616264> Einen breiten Raum nahm die Diskussion über die Migrationsfrage ein. Der Bundeskanzler: "In vielen europäischen Staaten ist die Migrationsproblematik anfangs unterschätzt worden. Es hat aber dann Korrekturen gegeben. Ich bin froh, dass sich die deutsche Position in den letzten Jahren in die richtige Richtung verändert hat. Die Migrationszahlen sind zwar kleiner geworden, aber wir sind noch lange nicht am Ziel. Noch immer entscheiden Schlepper, wer kommt. An der

Sicherung der EU-Außengrenzen muss noch deutlich gearbeitet werden. Wir wollen dabei auf europäischer Ebene der Antreiber sein."

7. http://www.deutschlandfunk.de/migration-wenn-sie-an-muslimische-unterwanderung-glauben.694.de.html?dram:article_id=408566 Der soziale Friede kann nur gerettet werden, wenn vor allem die beiden großen Parteien sich dieser Herausforderung tatsächlich bewusst sind."...Frage: Ist das normal geworden, über Zuwanderung als Bedrohung zu sprechen?... Diese Bedrohung für den sozialen Frieden ist ja zumindest zum Teil real, würden zumindest viele so argumentieren. Wir haben die Diskussion über Parallelgesellschaften, wir haben soziale Probleme in Vierteln mit hohem Migrantenanteil. In Frankreich ist das noch viel stärker ausgeprägt. Also es ist ja auch da!... Die Lasten der Integration, die trägt die Zivilgesellschaft. Wir sehen in unseren Studien, die Zivilgesellschaft schafft das kaum noch, man ist überfordert. Wir haben das gesehen in den Flüchtlingsunterkünften konzentriert. Das sind Menschen, die sind überlastet. Da muss der Staat regulieren. Wir müssen tatsächlich ein Modell haben. In Kanada sagt man, welche Migration man haben will.
8. <https://kurier.at/politik/inland/regierung-oeffnet-neue-balkanroute/307.089.346> **Die SPÖ stemmt sich gegen Zuzug von Billigarbeitskräften und Arbeitsmarktöffnung für Kroatien.** + *Dazua*
<https://derstandard.at/2000072403335/SPOe-So-wird-das-eher-nix>
9. <https://derstandard.at/2000072334328/Streit-um-Fachkraefte-Wie-aus-164-Zuwanderern-150-000-werden>
10. <https://derstandard.at/2000072455921/Mangelberufe-AK-und-AMS-fordern-Reform-des-Zuwanderungsmodells>
11. <https://derstandard.at/2000072484450/Wann-sich-ein-Job-fuer-Arbeitslose-ueberhaupt-lohnt>
12. <https://derstandard.at/2000072486444/Wenn-der-Butler-ploetzlich-auf-Rollen-bedient> Roboter im Tourismus ersetzen Arbeitskräfte
13. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172660377/Bundesagentur-fuer-Arbeit-Mittlerweile-ist-fast-jeder-sechste-Hartz-IV-Empfaenger-ein-Fluechtling.html> in Deutschland.... Ohne den Flüchtlingszug wäre die Zahl der Hartz-IV-Empfänger zuletzt gesunken. Im September 2017 gab es 6,06 Millionen Leistungsbezieher, 144.307 mehr als im Vorjahresmonat.
14. (https://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/christianortner/5356301/Quergeschrieben_Wenn-die-Zivilgesellschaft-gegen-sich-selbst) demonstriert... diese sogenannte Zivilgesellschaft samt ihren politischen und medialen Vordenkern hat ab 2015 die Öffnung Österreichs für Zuwanderer aus Afrika und Vorderasien bejubelt und durch ihre politische Unterstützung über weite Strecken erst ermöglicht. Damit hat sie maßgeblich zum Entstehen jener massiven Probleme beigetragen, die schließlich zum Sieg der Kurz-ÖVP und der FPÖ massiv beigetragen haben. ... Dass die „Zivilgesellschaft“ nun gegen die logischen Konsequenzen ihres Wollens und Handelns ab 2015 protestiert, ist freilich keine irrelevante Marginalie, sondern symptomatisch für jene völlige Dominanz der „Gesinnungsethik“ (Max Weber) auf Kosten der Verantwortungsethik, die nicht nur in Österreich weite Teile des politischen Prozesses erfasst und dominiert hat, tief in alle Parteien hinein. ... Dabei geht es im Wesentlichen darum, Haltungen zu vertreten, die von einer möglichst großen Zahl an Wählern als „menschlich“, „gerecht“ oder „solidarisch“ empfunden wird – ohne dabei auf Wirkungen, unerwünschte Nebenwirkungen, Kosten oder gar deren Finanzierung auch nur einen Gedanken zu verschwenden. Gleichgültig, ob es um Reformen der Arbeitslosenunterstützung, Studiengebühren, Förderung von Familien oder das Asylrecht geht – alles, was nicht mehr Geld oder mehr Komfort für irgendeine soziale Gruppe bedeutet, wird sofort als „kalt, herzlos und menschenverachtend“ denunziert... Aber darum geht es vielen Kritikern offenbar nicht. Es geht darum, die eigene moralische Überlegenheit vorzuzeigen. Verbal gegen Kälte, Herzlosigkeit und Menschenverachtung zu sein strengt überhaupt nicht an und verschafft trotzdem das kuschelige Gefühl, vom moralischen Hochstand aus auf all die schrecklichen neoliberalen Erbsenzähler herabblicken zu können.
15. https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5356296/Gastkommentar_Feindschaft-gegen-Israel-ist-das-Problem Nicht von der FPÖ in der Regierung geht die Gefahr für Österreichs Juden aus. Die Hauptgefahr droht Juden in ganz Europa vielmehr durch die Ablehnung Israels und den explosiv anwachsenden Juden Hass unter Muslimen.

16. http://www.deutschlandfunk.de/calais-der-dschungel-ist-weg-die-fluechtlinge-nicht.795.de.html?dram:article_id=408536 Wo sich noch [2016 >>>](#) der berüchtigte "Dschungel von Calais" erstreckte, ist heute ein Naturschutzgebiet hinter Zäunen. Flüchtlinge gibt es hier und in anderen Küstenorten trotzdem noch. Mit einem erweiternden Abkommen wollen Frankreich und Großbritannien Schlepper und Asylsuchende vom Grenzübertritt abhalten.

GEOPOLITIK

1. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5356927/Der-Sieg-ueber-das-ISKalifat-hat-nicht-nur-einen-Vater>
2. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5356789/Deutscher-ISMann-Cuspert-soll-bei-Luftangriff-getoetet-worden-sein>
3. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5356970/Syrien-Tuerkei-startet-Offensive-gegen-Kurden>
4. <https://www.welt.de/politik/ausland/article172651559/Syrien-Erdogans-riskantes-Spiel-mit-Trump-und-Putin.html> Die Türkei beschießt eine Hochburg der kurdischen Miliz in Syrien, offiziell im Kampf gegen „Terroristen“. Doch die Miliz wird von den USA unterstützt, und im Zielgebiet sind auch russische Soldaten stationiert.

17. Jänner 2018

1. <http://derstandard.at/2000072443491/Deutsche-Ermittler-Straftaeter-mischten-sich-unter-Fluechtlinge>
2. <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5355149/Fluechtlingskriminalitaet-Straftaeter-eher-aus-Laendern-mit> schlechten Chancen auf Asyl... Aktuell schlägt sich die "Soko ZErM" mit einer steigenden Zahl an Sozialleistungsbetrügereien herum - laut Küch eine Folge der nicht erfolgten behördlichen Registrierung der Flüchtlinge. "Schwarzafrikaner haben daraus ein Geschäftsmodell gemacht", sagte der Soko-Leiter. "Die sind echt klug, die Jungs." Auf das Ausländerzentralregister können sich die Ermittler nicht unbedingt verlassen. Im Gegensatz zur sprichwörtlichen deutschen Gründlichkeit sind dort auch Personen unter mehreren Namen gespeichert - auf bis zu sieben Identitäten für ein und denselben Mann sind die Braunschweiger Kriminalisten schon gestoßen.
3. <http://derstandard.at/2000072417878/Kneissl-Keine-Kritik-aus-Italien-wegen-Doppelpass-Plaenen>
4. <https://kurier.at/politik/ausland/zwischen-migration-und-doppelpass/306.851.191>
5. http://www.deutschlandfunk.de/familiennachzug-wir-duerfen-die-integrationsfaehigkeit.694.de.html?dram:article_id=408376 **der Deutschen nicht überfordern !**
6. <http://www.krone.at/1616264> Sebastian Kurz hat den Schwenk von Deutschland in der Asylpolitik gelobt: "Das ist ein Schritt in die richtige Richtung", sagte der Bundeskanzler zu Beginn seines Antrittsbesuchs bei seiner Amtskollegin Angela Merkel am Mittwoch in Berlin. **Konkret hob Kurz positiv hervor, dass in den Sondierungsgesprächen zwischen Union und SPD auch Obergrenzen und ein Bekenntnis zum Schutz der Außengrenzen festgehalten worden sind.** Kurz erinnerte daran, dass es diesbezüglich in der Vergangenheit unterschiedliche Positionen zwischen Deutschland und Österreich gegeben habe.
7. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5355208/Berlinbesuch-Kurz-begruesst-Richtungswechsel-deutscher> Flüchtlingspolitik bei Besuch in Berlin...
8. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5354853/Merkel-und-Kurz-ziemlich-beste-Gegenspieler>
9. <https://kurier.at/politik/inland/angela-merkel-und-sebastian-kurz-beziehungsstatus-kompliziert/306.975.922>

10. <https://kurier.at/meinung/kommentare/aussenpolitik/berlin-ist-fuer-kurz-laengst-ein-heimspiel/306.827.824> am Frankfurter Flughafen. "Herr Kurz, Danke! Machen Sie bitte weiter so." Wer je mit Kurz auf Reisen war, weiß: Der "Ösi"-Politiker hat auch im deutschen Publikum sehr viele Fans. Die zahlreichen Auftritte in deutschen TV-Talkshows zeigen Wirkung.
11. <http://www.krone.at/1616043> SPÖ: Lechts und Rinks kann man schon verwechsellern
12. https://diepresse.com/home/innenpolitik/5355213/Mangelberufe_SPOeZahlen-fuer-AMSChef-Kopf-deutlich-zu-hoch
13. <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/digitalisierung-besteuert-daten-und-maschinen-nicht-die-arbeit-1.3825843> ... Schätzungen zufolge sind die persönlichen Daten, die ein Mensch den Konzernen pro Monat schenkt, bis zu 80 Dollar wert. Dass die Zahl sogar noch untertrieben sein könnte, zeigt der Kauf des Karriere-Netzwerks LinkedIn, den sich Microsoft 26 Milliarden Dollar kosten ließ. ... Statt weiter vor allem auf das Arbeitseinkommen abzuheben, sollten künftig auch Datentransfers und der Einsatz von Maschinen besteuert werden. Hinzukommen könnte eine Steuer auf Frachtwege, die die Preise online bestellter Waren erhöhen und der lokalen Wirtschaft helfen würde. Kombiniert mit einer adäquaten Belastung von Kapitalerträgen und auch von Vermögen, wäre der Staat am Ende vielleicht sogar in der Lage, vollständig auf die Lohnsteuer zu verzichten. Menschliche Arbeit würde damit für die Unternehmen radikal billiger, viele Jobs könnten erhalten werden.... Dass der Staat nicht gegenlenkt, ist außer mangelndem Veränderungswillen vor allem der anhaltend guten Konjunktur geschuldet, welche die Steuererlöse sprudeln lässt und längst absehbare strukturelle Probleme zukleistert.
14. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/islamistische-gefahr-in-berlin-immer-mehr-salafisten-15403828.html> **gewaltbereit** ! Ihre Zahl wächst sehr schnell, sie sind älter als bisher bekannt, und sie werden zunehmend gewaltbereiter. Das sind einige Ergebnisse einer neuen Studie über radikale Islamisten in der deutschen Hauptstadt... In den vergangenen sechs Jahren hat sich die Zahl der Salafisten in der Hauptstadt beinahe verdreifacht. Waren es Ende 2011 noch 350 Personen, so wurden im März 2017 schon 850 Personen dieser Szene zugeordnet. Bis heute ist die Zahl sogar auf 950
15. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172586319/Islamismus-In-Berlin-waechst-die-Salafisten-Szene-rasant.html>
16. <https://derstandard.at/2000072390649/Kampfkurse-fuer-Fluechtlinge-Es-kommt-auf-das-Wie-an>
17. <http://www.krone.at/1616179> Gewalt von Schülern an Lehrern in Wiener Schulen....
18. https://diepresse.com/home/kultur/medien/5354820/Doku_Ohne-Schweinefleisch-aber-niemals-mit-Kopftuch? **Deutsches TV**....
19. <https://www.welt.de/vermischtes/article172443111/Kika-Fluechtlings-Doku-Facebook-Like-fuer-Salafisten-irritiert-auch-Hessischen-Rundfunk.html>
20. <http://www.heute.at/welt/news/story/Burka-Kurs--Volkshochschule-lehrt--wie-man-sich-verschleiert-54734056> "Kopftuch und Hijab in Dresden - Kleiderordnungen im Islam" ist im neuen Sommersemester Kursheft der VHS zu finden – auch bei <http://www.krone.at/1616686> „Dieser Kurs strotzt vor Naivität. Wir wollen eine Gesellschaft, wo wir uns in die Augen schauen können und nicht lernen müssen, wie man sich verschleiert. >>> dazu aus dem Oktober 2017
<https://www.welt.de/debatte/kommentare/article169627929/10-Thesen-fuer-ein-weltoffenes-Deutschland.html>
21. <http://www.heute.at/welt/news/story/Cottbus-Syrische-Jugendliche-fordern-Respekt-ein-Ehepaar-mit-Messer-attackiert-Kaufhaus-Blechen-Carre-Taeter-muss-Stadt-verlassen-52848480>
22. <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Zwoelf-Jahre-Zusatzstrafe-fuer-Mordversuch-an-Ehefrau;art4,2790293> Die Familie kommt aus Afghanistan. Die Ehe zwischen der damals 15-Jährigen und dem 23-jährigen Bräutigam wurde arrangiert.
23. (https://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/5355599/Quergeschrieben_Schlimm-wenn-Frauen-wissen-wie-man-sich-gegen) Übergriffe wehrt !... Vergangene Woche veröffentlichten Catherine Deneuve und weitere hundert prominente Französisinnen in „Le Monde“ ein Manifest zur Verteidigung der sexuellen Freiheit gegen den hysterischen Puritanismus der #MeToo-Bewegung.... Denn statt „wie Kinder mit den Gesichtern von Erwachsenen“, so steht es im Manifest, weinerlich nach Schutz zu flehen, wissen diese Frauen

nämlich noch, wie man sich wehrt, nötigenfalls auch mit Watschen und gezielten Tritten. – vgl. dazu <https://derstandard.at/2000072174462/MeToo-Schreien-wie-die-Maenner-wollen>

24. <https://kurier.at/politik/ausland/us-regierungsbericht-sieht-migration-als-bedrohung/306.999.428>

16. Jänner 2018

1. <http://www.krone.at/1615046> **Am Innsbrucker Frachtenbahnhof wurden am Montag erneut Flüchtlinge auf einem Güterzug erwischt** – es waren fünf Nigerianer, darunter auch ein eineinhalbjähriges Kind. Die illegalen Passagiere hatten sich im Inneren eines Lkw-Aufliegers versteckt.
2. <http://www.krone.at/1614904> Der frühere SPÖ-Verteidigungsminister Hans Peter Doskozil, unter dem nur ein einziges Mal abgelehnte Asylwerber mittels Hercules-Transportflugzeug abgeschoben wurden, **kritisiert die FPÖ für ihren mangelhaften Einsatz bei Abschiebungen** scharf.
3. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/der-franzoesische-praesident-macron-will-ein-neues-fluechtlingslager-in-calais-verhindern-15402321.html> Im Jahr 2017 kam es zu insgesamt 115.000 Versuchen von Migranten, in das Sperrgebiet am Eurotunnel und am Hafen von Calais einzudringen. Macron beklagte, dass die Methoden der größtenteils jungen Männer immer gewalttätiger würden.... Le Clézio kritisierte die Unterscheidung zwischen Asylberechtigten und Wirtschaftsmigranten. Macron betonte hingegen in Calais, dass Frankreich Asylbewerber besser versorgen und unterbringen, andere Migranten jedoch ausweisen wolle.
4. <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/obergrenze-wie-eine-zumutung-zur-norm-wird/> **Jetzt haben wir es sogar amtlich: Bei der Zuwanderung wird die „rechtsstaatliche Ordnung der Bundesrepublik außer Kraft gesetzt“.** Bei der Sondierung spielt das keine Rolle - SPD will noch mehr Migranten. – nach einem Spruch eines Oberlandesgerichts...
5. <http://www.nachrichten.at/nachrichten/weltspiegel/Fluechtlinge-sollen-auf-lange-Sicht-zurueckkehren;art17,2787198>
6. http://www.deutschlandfunk.de/cdu-politiker-schuster-deutschland-nimmt-nicht-jeden-auf.694.de.html?dram:article_id=408425 2017 hat es 186.000 Asylanträge in Deutschland gegeben - deutlich weniger als noch im Jahr zuvor. Die Zahl entspreche der angestrebten Richtgröße, zur Routine sollten aber eher 140.000 pro Jahr werden,... ich kriege sie aus diesen Ankerzentren mit hoher Wahrscheinlichkeit schneller rückgeführt, wenn es denn darauf ankommt. Und, Herr Zagatta, es gibt etwas ganz wichtiges. Es gibt in den Rest der Welt die Nachricht, dass nicht einfach jeder sich auf den Weg machen kann und nach Deutschland geht und die nehmen jeden auf.
7. http://www.deutschlandfunk.de/streit-um-familiennachzug-nej-in-schweden-si-in-italien.795.de.html?dram:article_id=408402 Was in Deutschland noch diskutiert wird, hat Schweden schon in die Praxis umgesetzt: Die Regierung hat das Recht auf Familiennachzug im vergangenen Jahr stark eingeschränkt. Anders sieht das in Italien aus. Was nicht heißt, dass der Familiennachzug dort gut funktioniert.
8. <http://www.faz.net/aktuell/rhein-main/frankfurt/teenager-mit-vollbart-und-tiefer-stimme-15399270.html> 3.208 junge Flüchtlinge gaben in den vergangenen drei Jahren vor dem Jugendamt Frankfurt an, minderjährig zu sein. 968, also knapp ein Drittel von ihnen, wurden nach einer intensiven Überprüfung als volljährig eingestuft
9. <http://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-gerichte-kassieren-fast-die-haelfte-der-abgelehnten-asylbescheide-1.3824578>
10. <http://www.heute.at/welt/news/story/Konvertierte-Juliane-H---16--ist-wieder-zuhause-in-Deutschland--aus-Algerien-zurueck-48772119>
11. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172518689/Bevoelkerung-in-Deutschland-waechst-Auslaenderanteil-steigt.html>

12. <http://derstandard.at/2000072361599/Zuwanderer-sorgen-fuer-Bevoelkerungsrekord-in-Deutschland>
13. https://diepresse.com/home/innenpolitik/5353921/FamilienbeihilfePlaene_Slowakei-warnt-vor-dem-Ende-der-EU
14. https://www.welt.de/print/welt_kompakt/print_wirtschaft/article172515904/Den-meisten-Deutschen-gelingt-der-Aufstieg.html
15. (https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5354135/Studie_Soehne-verdienen-mehr-als-ihre-Vaeter? Gehörten die Väter zum untersten Einkommensviertel (untersten Quartil), liegt die Wahrscheinlichkeit, dass es die Söhne der Jahrgänge 1955 bis 1975 in ein höheres Einkommensviertel schaffen, bei 60 %. Anders sieht die Situation aus, wenn die Väter Teil des obersten Einkommensviertels waren. Hier gelang es nur 46 % der Söhne, die Position der Eltern zu halten. „Anstrengungen und Chancen für den beruflichen Erfolg sind nicht beliebig steigerungsfähig“, schreiben die Autoren. Daher werde es für die Söhne weniger wahrscheinlich, das Arbeitseinkommen ihrer Väter zu übertreffen, je erfolgreicher diese in ihrem Berufsleben waren. Weitere Ergebnisse der Studie sind, dass die durchschnittlichen und mittleren Einkommen der Söhne über denen der Väter liegen. Während die Väter ein durchschnittliches reales Bruttoarbeitseinkommen in Höhe von 41.113 Euro pro Jahr erreicht haben, kommen ihre Söhne auf durchschnittlich 44.976 Euro pro Jahr. „Über alle betrachteten Paare hinweg erreichten rund 63 Prozent der Söhne ein höheres Bruttoeinkommen als ihre Väter“
16. <https://futurezone.at/thema%2Fstart-ups/refugeescode-fluechtlinge-lernen-in-wien-programmieren/302.809.840>
17. <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/mindestlohn-der-staat-sollte-nur-gruppen-helfen-die-hilfe-brauchen-1.3824723>
18. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5354275/Regierungsbildung_Aufstand-der-deutschen-Sozialdemokraten gegen GroKo
19. <http://www.sueddeutsche.de/politik/spd-schulz-muss-bitten-kaempfen-debattieren-1.3826023>
20. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172516468/Insa-Umfrage-SPD-nach-Sondierungen-auf-niedrigstem-jemals-gemessenen-Wert.html>
21. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5354130/Analyse_Was-Berlin-und-Wien-in-der-EU-trennt?
22. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article172510186/Philologenverband-Susanne-Lin-Klitzing-ueber-Demokratiebildung-an-Schulen.html> Die GroKo-Sondierer wollen Demokratiebildung an Schulen fördern. Philologenchefin Lin-Klitzing rät dazu, ohne Empörung auf Vorurteile von Schülern zu reagieren – und dann mit Fakten zu widerlegen. Etwa Antisemitismus von Muslimen.
23. <http://www.krone.at/1614646> Jedes achte Kind hat aber derart große Defizite, dass es keine reguläre Klasse besuchen darf.... „Kann ein Kind einzig und allein nicht ausreichend Deutsch, kommt es in die reguläre Klasse und erhält zusätzlich einen Intensivsprachkurs
24. <http://www.heute.at/politik/news/story/Umfrage-deutet-in-Wien-Erdrutsch-an-46176394> bei Wahl
25. <https://diepresse.com/home/panorama/oesterreich/5354015/Weiter-starker-Anstieg-bei-Erwachsenentaufen-von-Fluechtlingen>
26. <https://diepresse.com/home/panorama/religion/5350707/Katholikenanteil-sinkt-auf-58-Prozent>
27. <http://www.sueddeutsche.de/bayern/kriminalitaet-wenn-polizisten-zu-opfern-werden-1.3825877> Dass es sich bei den mutmaßlichen Tätern im schwersten Regensburger Fall um Afghanen handelt, hat die Debatte über Ausländerkriminalität befeuert.
28. <https://kurier.at/politik/ausland/aufstand-der-franzoesischen-gefaengniswaerter/306.831.630> **Attacken islamistischer Häftlinge auf Beamte löst harte Protestwelle aus** ... Die annähernd 2.000 radikalen Islamisten stellen zwar nur 2,3 % der Häftlinge in Frankreich. Sie können aber eine gefährliche Rolle in Gefängnissen spielen,
- 29.

30. https://diepresse.com/home/ausland/welt/5354335/Frankreich_Juden-werden-immer-oeffter-zuhause-ueberfallen
31. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5354242/AntiTerrorErmittlungen-gegen-in-Frankreich-inhaftierten-Deutschen?>
32. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5347962/Frankreich-lehnt-Rueckkehr-von-Jihadistinnen-ab?>
33. <http://www.spiegel.de/panorama/fluechtlinge-auf-der-balkanroute-in-serbien-sie-nennen-es-das-spiel-a-1179601.html>

GEOPOLITIK

1. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5354122/Erdogan-poltert_Die-USA-bauen-Terrorarmee-in-Syrien-auf
2. http://www.wienerzeitung.at/themen_channel/wz_reflexionen/vermessungen/940509_Was-bleibt.html von Marx ? 200 Jahre nach der Geburt von Karl Marx sind manche seiner Analysen der kapitalistischen Gesellschaft bis heute gültig.

<<<<<< **58 Jänner 2018 T 1** <<

EINSTIEGE generell:

www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/ bzw. dazu www.fr-online.de/flucht-und-zuwanderung/
www.sueddeutsche.de/thema/Fl%C3%BCchtlinge
www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0_Europas_Fl%C3%BCchtlingsdrama Linksammlung
www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/
www.nzz.ch/international/dossiers/migration-und-fluechtlingsnot/
http://kurier.at/#pembed:/de/kurier/R1iCbJn/fluechtlinge-ein-jahr-danach/?_ga=1.94996764.180922420.1470240831 > DOSSIER
www.salzburg.com/nachrichten/dossier/fluechtlinge/
www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlinge-und-einwanderer-die-wichtigsten-fakten-a-1030320.html
www.tagesspiegel.de/themen/fluechtlinge/
<https://monde-diplomatique.de/> *Flucht nach Europa*
www.spiegel.de/thema/fluechtlinge/ und dazu http://www.spiegel.de/thema/the_new_arrivals/
 >>>ZEITUNGEN: <http://www.eurotopics.net/en/>
<http://www.deutschlandfunk.de/koran-erklaert.2393.de.html>
<http://www.tagesschau.de/ausland/dossiers/index.html>
www.bpb.de/politik/innenpolitik/flucht/222455/migrationspolitik-der-monatsrueckblick
www.bpb.de/gesellschaft/migration/laenderprofile/

<https://www.cicero.de/innenpolitik/leitbild-der-friedrich-berthold-stiftung-der-umbau-von-deutschland> 18. Feb 2017 Wählen soll nicht das deutsche Volk, sondern die Einwohnerschaft Deutschlands.

http://medienservicestelle.at/migration_bewegt/2017/10/03/viele-jugendliche-nehmen-integration-negativ-wahr/

Rückblick 2015 <http://derstandard.at/2000053681264/Fluechtlinge-Merkel-wollte-Grenze-zu-Oesterreich-schliessen?>>>> + [Bilderstrecke](#) >> 5.9.15... siehe [Zs T1 2015](#) > + [T2 2015](#)...

+ <http://cicero.de/berliner-republik/medien-ueber-die-grenzoeffnung-wir-waren-geradezu-beseelt-von-der-historischen-aufgabe> Wir wissen heute: Die Öffnung der Grenzen erfolgte unter denkbar größtem Zeitdruck, dramatische Fernsehbilder spielten dabei eine wichtige Rolle. Aber sie war eben auch die Folge einer Fehleinschätzung, man kann auch sagen, eine historische Panne.....

+ welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html

+ **Chronologie** <https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>

<http://www.theeuropean.de/alexander-graf/12007-grenzoeffnung-fuer-migranten-im-september-2015>

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article145792553/Der-Werbefilm-fuer-das-gelobte-Asylland-Germany.html> &

anders <http://www.sueddeutsche.de/politik/urteil-des-eugh-merkels-kuer-in-der-fluechtlingspolitik-1.3603873>

www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/studie-wie-ueber-fluechtlinge-berichtet-wurde-14378135.html

Daten & KARTEN nach Regionen & Ländern : <https://data2.unhcr.org/en/situations>

+ <https://de.europenews.dk/Ein-profitables-Geschaefit-im-Mittelmeer-Zusammenarbeit-von-NGOs-und-Schleppern-136437.html>

http://archive.boston.com/bigpicture/2009/01/african_immigration_to_europe.html BILDGESCHICHTE schon aus 2009

+ **KARTE** hier >>> <https://kurier.at/politik/ausland/fluechtlinge-hotspots-in-libyen-frankreich-handelt-oesterreich-erfreut/277.384.184>

<https://www.marinetraffic.com/en/ais/home/centerx:18.0/centery:35.5/zoom:7> alle Schiffe....(anklicken!)

<http://www.theeuropean.de/debatte/651-die-globale-fluechtlingskrise>

www.theguardian.com/cities/series/cities-at-war Serie ...zB Mossul im Jänner 18

Eine **ZUSAMMENFASSUNG** v. K. TRINKO bis zum 15. Feb. 2016 bei : <https://www.hoelzel.at/journal-home/allebeitraege/aktuelles-thema/single-thema/>... >>> mit GRAPHIKEN & KARTEN !

<https://www.geography.org.uk/Teaching-About-Migration-online-cpd> Material der Geogr. Association, Sheffield

<http://www.tt.com/politik/landespolitik/13891937-91/euregio-bekannt-sich-zu-korridormaut.csp>

3.1. <http://www.sueddeutsche.de/panorama/fluechtlingspolitik-die-grenzen-der-integrationsfaehigkeit-werden-auch-an-den-straftaten-sichtbar-1.3812314>